

# Magazin ACHTfach!

Samtgemeinde Scharnebeck

Nr. 13



Oktober 2015

U. a. in dieser Ausgabe:

Berichte aus den Gemeinden  
Seiten 4-10

Tage der Industriekultur  
Seite 10

Flüchtlingssituation in der SG  
Seite 11

50 Jahre Franz Darger  
Seite 13

Auf den Spuren des  
Heimatkalenders  
Seite 14

Kooperationsprojekt Beschilderung  
abgeschlossen  
Seite 16

**Veranstaltungs-  
kalender im Heft!**



Offsetdruck    Webdesign  
Digitaldruck    Mailings  
Grafikdesign    Buchbinderei  
Fotografie    ... und mehr!

**Druckerei Schlüter GmbH**

An der Ziegelei 7  
21368 Dahlenburg OT Gienau  
Telefon 05851 97960-0 · Fax 05851 97960-99  
info@ihr-drucker.com · www.ihr-drucker.com



## Adressen in der Samtgemeinde Scharnebeck

### › Notfallnummern

- **Polizei/Notruf**, Tel 110
- **Feuerwehr/Rettungsleitstelle**, Tel 112
- **Rettungswagen**, Tel 04131 19222
- **Polizeistation Scharnebeck**, Hülsenberg 12, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912390
- **Städtisches Klinikum Lüneburg**, Tel 04131 77-0
- **E.On Avacon AG Lüneburg**,  
Störungsannahme Strom, Tel 0800 4282266  
Störungsannahme Gas, Wasser, Tel 0800 0282266
- **Wasserbeschaffungsverband Elbmarsch**, Wasserwerk Adendorf, Tel 04131 9801-0
- **Abwasserstörungen**, SG Scharnebeck, Tel 0171 7323087

### › Samtgemeinde Scharnebeck

- **Samtgemeinde Scharnebeck**, Marktplatz 1, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 907-0, Fax 04136 907-35, rathaus@scharnebeck.de  
**Alle Sachgebiete/Kontaktadressen der Verwaltung finden Sie im Internet unter [www.scharnebeck.de](http://www.scharnebeck.de)**

### › Gemeinden

- **Flecken Artlenburg**, Bürgermeister Rolf Twesten, Schulstraße 3, 21380 Artlenburg, Tel 04139 7040 o. 7159
- **Gemeinde Brietlingen**, Bürgermeisterin Jutta Bauer, Schulstraße 2, 21382 Brietlingen, Tel 04133 400644
- **Gemeinde Echem**, Bürgermeister Steffen Schmitter, Bäckerstr. 4, 21379 Echem, Tel 04136 799855
- **Gemeinde Hittbergen**, Bürgermeister Alfred Ritters, Hinter den Höfen 3, OT Barförde, 21522 Hittbergen, Tel 04139 6049
- **Gemeinde Hohnstorf (Elbe)**, Bürgermeister, André Feit, Schulstr. 1A, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6561
- **Gemeinde Lüdersburg**, Bürgermeister Klaus Bockelmann, Lüdersburger Str. 32, 21379 Lüdersburg, Tel 04139 695538
- **Gemeinde Rullstorf**, Bürgermeister Matthias Naß, Zum Bahnhof 1, 21379 Rullstorf, Tel 04136 900841
- **Gemeinde Scharnebeck**, Bürgermeister Dr. Dieter Heidelmann, Bardowicker Str. 2, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 7178

### › Behörden/Sonstiges

- **Schiedsman** Edmund Zange, Fischhausen 2, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 8615
- **Stellv. Schiedsman** Edmund Zange, Tel 04136 8615
- **Artlenburger Deichverband**, Bundesstraße 14, 21522 Hohnstorf/Elbe, Tel 04139 699542
- **Wasserverband der Ilmenau-Niederung**, Schulstraße 2a, 21379 Echem, Tel 04139 6969600
- **Wasserbeschaffungsverband Elbmarsch**, Maschener Str. 49, 21218 Seevetal, OT Hittfeld, Tel 04105 50040
- **Revierförsterei Busschewald**, Burkhard von List, Schlangenweg 3a, 21365 Adendorf, Tel 04131 244643
- **Revierförsterei Barendorf**, Oliver Christmann, Am Forsthaue 3, 21397 Barendorf, Tel 04137 348
- **PädIn**, Sozialraumteam e.V. für die Samtgemeinde Scharnebeck, Leiterin Katharina Wortmann-Wanke, Echemer Straße 5, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 913570
- **Sozialstation Scharnebeck (Diakonie)**, Beratungsstelle für Pflegedienstleistungen und Demenztreuungsangebote, Margret Gellersen, Hauptstraße 50, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 1636
- **Landkreis Lüneburg**, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg, Tel 04131 260

### › Bildungseinrichtungen

- **Grundschule Artlenburg**, Simone Wunsch, Im Dorfe 3, 21380 Artlenburg, Tel 04139 7008
- **Grundschule Brietlingen**, Anette Best-Müller, Schulstr. 4, 21382 Brietlingen, Tel 04133 3708
- **Grundschule Hohnstorf (Elbe)**, Außenst. Echem, Ragna Struss, Birkenweg 15, 21379 Echem, Tel 04139 6969131
- **Grundschule Hohnstorf (Elbe)**, Henning Torp, Schulstr. 2, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6655
- **Grundschule Scharnebeck**, Dagmar Hilmer, Auf der Domäne 6, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 7127
- **Schule am Schiffshebewerk, Oberschule Scharnebeck**, Rainer Griebel, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912950
- **Bernhard-Riemann-Gymnasium**, Thomas Müller, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912970
- **Kreisbibliothek Lüneburg**, Standort Scharnebeck, Hilke Cordes-Heick, Duvenbornsweg 5a, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 912999
- **VHS Region Lüneburg Außenstelle Scharnebeck**, Karl-Heinz Herz, Tel 05852 882
- **Landwirtschaftliches Bildungszentrum Echem**, Martina Wojahn, Zur Blecke 6, 21379 Echem, Tel 04139 6890
- **Natur- und Jagdschule Schloss Lüdersburg**, Freiherr von Spoercken & Co. OHG, Lüdersburger Str. 21, 21379 Lüdersburg, Tel 04139 6112

### › Kinder- und Jugendeinrichtungen

- **Kindergarten und Krippe Bullerbü Artlenburg (DRK)**, Christian Blanke, Schulstr. 3, 21380 Artlenburg, Tel 04139 7153
- **Kindergarten Storchenland Brietlingen (Gemeinde)**, Wiebke Hedrich, Schulstr. 2, 21382 Brietlingen, Tel 04133 3754
- **Kindergarten Brietlingen-Moorburg (Gemeinde)**, Frau Mai, Am Gemeindehaus 3, 21382 Brietlingen, Tel 04133 404255
- **Kindertagesstätte der Hohnstorfer Deichzwerge mit Krippe (Gemeinde)**, Heike Jacobsen, Dorfstraße 42, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6654
- **Ev. Kindertagesstätte Peter & Paul Lüdersburg (Kirche)**, Anja Mielke, Kirchtwierte 6, 21379 Lüdersburg, Tel 04139 68753
- **Kindertagesstätte Rullstorf (Gemeinde)**, Maritta Wetteborn, Zum Winkelfelde 1, 21379 Rullstorf, Tel 04136 8083
- **Kindertagesstätte Scharnebeck (Gemeinde)**, Angelika Eickholt, Duvenbornsweg 5b, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 367
- **Kindergarten „Die Waldpiraten“ e. V.**, Kathrin Sarau, Tel. 0176 23340817
- **Waldkinder Boltersen e. V.**, Annalena Denecke, Am Steinberg 15, 21379 Boltersen, Tel 04136 9137080
- **Waldkindergarten 2002 e.V.**, Rullstorf/Scharnebeck, Ingrid Franz, Tel. 04136 135544
- **Sprachheilkindergarten Neu-Jürgenstorf**, Claudia Adolph, Heidfurt 5d, 21379 Lüdersburg, Tel 05850 971878
- **Jugendtreff Brietlingen und Lüdershausen**, Anke Ahlf, Schierenweg 14, 21382 Brietlingen, Tel 04133 4008770
- **Jugendtreff Hohnstorf (Elbe) (Gemeinde)**, Kontakt über Gemeinde, Schulstr. 2, 21522 Hohnstorf (Elbe), Tel 04139 6561
- **Jugendzentrum Scharnebeck (Gemeinde)**, Heike Müller, Bardowicker Str. 2, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 8948
- **SELK-Jugendtreff Scharnebeck**, Pastor Jörg Ackermann, Bardowicker Str. 6, 21379 Scharnebeck, Tel 04136 237

## Grußwort des Samtgemeindebürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Scharnebeck, in den letzten Ausgaben habe ich Sie auf die zahlreichen Termine der Samtgemeindebürgermeister-Sprechstunden aufmerksam gemacht. Meine letzte Station in diesem Jahr wird am 2. November 2015 Scharnebeck sein. Hierzu lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger um 18:00 Uhr in die Domäne ein.

Der Besuch in den einzelnen Gemeinden hat mir gezeigt, wie wichtig es Ihnen ist, Ihre persönlichen Anliegen vorzubringen. So konnte beispielsweise durch die Sprechstunde in der Grundschule Artlenburg in kurzer Zeit eine Umzäunung des Biogartens erfolgen. Auch für mich sind die vielen Anregungen und Fragen



Foto: SG Scharnebeck

und die gute Resonanz in den einzelnen Gemeinden Grund genug, die Sprechstunde auch im nächsten Jahr fortzusetzen.

Eine Vielzahl der Fragen, die mich derzeit erreichen, beziehen sich auf das Thema Asylbewerber in der Samtgemeinde. Hierzu finden Sie einen Bericht auf Seite 11.

In der Samtgemeindeverwaltung hat es seit August einige personelle Veränderungen gegeben. Hierzu mehr auf der Seite 12. Herzlich willkommen heißen möchte ich dabei die neue Auszubildende der Samtgemeinde Scharnebeck, Frau Claudia Scholz.

Erfreulicherweise liegt der Samtgemeindeverwaltung nunmehr die Baugenehmigung des Landeskreis Lüneburg für den Bau der Touris-

teninformation in Scharnebeck vor. Im nächsten Schritt werden nun die Ausschreibungen erfolgen.

Am 10. September fand der zweite Behindertenausflug der Samtgemeinde nach Wenzendorf statt. Bei herrlichem Ausflugswetter erlebten alle Beteiligten einen schönen Tag.

Ein Veranstaltungshighlight für das kommende Wochenende stellt der Herbstmarkt in Artlenburg dar. Der Verkehrsverein der Samtgemeinde Scharnebeck e.V. wird mit einem kleinen Quiz auf der Gewerbeschau im Gasthaus Nienau vertreten sein.

Auch wenn die Tage kürzer werden, wünsche ich Ihnen einen farbenfrohen Herbst.

Ihr Samtgemeindebürgermeister  
Laars Gerstenkorn

## Neues Melderecht ab 1. November 2015 Informationen für Mieter und Vermieter



Ab dem 1. November 2015 sieht das Bundesmeldegesetz vor, dass der Wohnungsgeber verpflichtet ist, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken.

Hierzu hat der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug schriftlich oder elektronisch innerhalb der gesetzlichen Fristen von zwei Wochen zu bestätigen.

Die Bestätigung des Wohnungsgebers muss folgende Daten enthalten: 1. Name und Anschrift des Wohnungsgebers, 2. Art des meldepflichtigen Vorgangs mit Einzugs- oder Auszugsdatum, 3. Anschrift der Wohnung, 4. Namen der meldepflichtigen Personen.

Wenn Sie eine Wohnung beziehen, müssen

Sie sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anmelden. Hierzu benötigen Sie die Wohnungsgeberbestätigung, die Sie von Ihrem Vermieter erhalten.

Angenommen, Sie ziehen ins Ausland oder eine Nebenwohnung wird ersatzlos aufgegeben, so ist eine Abmeldung dieser Wohnung erforderlich. In diesen Fällen bringen Sie bitte ebenfalls eine Bestätigung des Wohnungsgebers mit.

Fazit für den Vermieter: Stellen Sie Ihrem neuen Mieter ab dem 1. November 2015 eine Wohnungsgeberbestätigung zur Anmeldung bzw. zur Abmeldung ins Ausland oder bei einer ersatzlosen Aufgabe der Nebenwohnung aus, die der Wohnungsnehmer für den Meldevorgang benötigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt. Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Eigentümer der Wohnung müssen nicht Wohnungsgeber sein, da diese z. B. durch eine Hausverwaltung vertreten werden können. Wir werden für Sie das Formular „Wohnungsgeberbestätigung“ unter [www.scharnebeck.de](http://www.scharnebeck.de) zum Download bereitstellen.

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen natürlich gerne zur Verfügung.

**WARMER WAND + WARMES DACH  
= WARMES NEST**

**Unsere Leistungen**

**Zimmerei**  
Holzrahmenbau-Häuser, Dachstühle, Fachwerk und Restauration, Gauben und Fassaden, Zellulosedämmung

**Dachdeckerei**  
Ziegeldächer, Naturschiefer, Dachrinnen, Blecheindeckungen, Veluxfenster, Flachdach

**Trockenbau**  
Leichtbauwände, Trockenestrich, Dachspitzausbau, Montage von Fertigtreppe, Montage von Türen und Fenstern

**Spezialisierungen**  
Schlüsselfertige Komplettpakete, Nachträgliche Kerndämmung, Strohballenhäuser, Thermografien, Energieberatungen

**Kurzum gesagt:**  
Wir sind Ihr Partner bei allem was mit Ihrem Haus zu tun hat.



**Jetzt exklusiv für unsere Kunden:  
7 Jahre Gewährleistung**



**DIE NESTBAUER**  
Alles aus einer Hand



www.nestbauer.de

Tel.: 0 41 36 - 900 600  
Fax: 0 41 36 - 900 700

## Aktuelles aus Artlenburg



Liebe Mitbürger der Samtgemeinde Scharnebeck, liebe Gäste!

Die Stimmung beim 9. Hafenfest am 4. und 5. Juli war bei Hochsommertemperaturen von an die 40°C ausgelassen und sehr fröhlich! Der Veranstalter Flecken Artlenburg bedankt sich für die Mitwirkung beim STV Artlenburg e.V. mit den Organisatoren für das Schweinetrogrennen und abwechslungsreichen Tanzdarbietungen unter der Leitung von Ingrid Kanzler und Alyssa Sarmiento, der Schützengilde Artlenburg, der Kirchengemeinde Artlenburg, der Band „Irish Folk & Rock Robbie Doyle Band“ sowie den „Irish Bastards“, dem Discjockey Rene Ahrens, dem Drachenverein Artlenburg, dem Schulförderverein Artlenburg e.V., der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg und dem Musikzug Artlenburg, dem Deutschen Roten Kreuz, Herrn Kaiser mit seiner Barkasse für die Hafenumfahrten sowie für die Bewirtung der Gäste bei der Feinschmeckerei Artlenburg Günter Prochnow und dem Schützenhof Artlenburg Gastwirt Rene Meyer, dem Lüdersburger Shantychor, der Gruppe MKTK Country Walk, so dass dieses Fest erfolgreich stattfinden konnte. Erstmals lief in diesem Jahr die Werbung über den Verkehrsverein der Samtgemeinde Scharnebeck. Für die Organisation des Samstagabend-Programms bedanken wir uns bei unserer Kulturbeauftragten Elke Koops. Ein

besonderes Highlight war die Einweihung der ca. 42 m<sup>2</sup> großen Mobilbühne der Samtgemeinde Scharnebeck.

### Zusätzliche Hundekotbeutelspender

Seit Mitte August sind im Flecken Artlenburg drei zusätzliche Hundekotbeutelspender aufgestellt worden. Somit sind jetzt zehn Stück im Ort vorhanden. Die Stationen werden gut angenommen. Im vergangenen Jahr sind 9.000 Kotbeutel von den Hundehalten benutzt worden.

### Fünf Jungstörche im Nest „Ebing“ aufgezogen

In diesem Jahr hat das Artlenburger Storchepaar fünf Jungstörche großgezogen. Eine Sensation, denn es gibt laut Auskunft von Herrn Horn, dem Storchenvater des Landkreises Lüneburg, im Landkreis nicht einmal ein Nest mit vier Jungstörchen. Im Schnitt der letz-



Die Jungstörche werden flügge

tern gleichzeitig auf Futtersuche und die fünf Jungstörche blieben erstmals allein im Nest. Der erste Jungstorch startete am 24. Juni mit zaghaften Flügen übers Nest und ab dem 1. Juli konnten alle fünf Jungstörche fliegen. Am 26. Juli haben sich die fünf Jungstörche bereits verabschiedet. Nach einigen Ehrenrunden über das Nest ging es zum Sammeln und zur Reise nach Afrika. Die zwei Storcheneitern sind vier Wochen länger auf ihrem Nest geblieben und haben uns noch mit Storchengeklapper verwöhnt. Mittlerweile nehmen viele Fleckenbewohner Anteil am Leben unserer Störche und beobachten ihr Tun auf den Elbwiesen oder in den anderen noch unbewohnten Storchennestern im Ort. Ein herzliches Dankeschön an Familie Ebing, das sie ihr Hausdach für das Nest zur Verfügung stellen, damit Fleckenbewohner und Gäste sich über Familie Storch freuen können.

### Laternenumzug

Am 16. Oktober geht es mit leuchtenden Laternen und Klängen vom Musikzug Artlenburg durch die Straßen. Der Artlenburger Laternenumzug, organisiert vom Kindergarten und der Freiwilligen Feuerwehr, startet um 19:00 Uhr am Kindergarten. Abschluss ist am Feuerwehrgerätehaus mit Lagerfeuer, Bratwurst vom Grill, frisch gebackenen Waffeln und Getränken.

### Herbstmarkt mit Gewerbeschau

Am 17. und 18. Oktober findet unser traditioneller Herbstmarkt mit der 28. Gewerbeschau im Flecken Artlenburg statt. Eröffnung ist am Samstag um 14:00 Uhr auf Nienau's Wiese. Es spielt der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg. Um 14:30 Uhr startet der Luftballonweitflug. Im vergangenen Jahr kamen Antwortkarten sogar aus Polen. Mal abwarten, wohin in diesem Jahr die Reise geht. Es sind zahlreiche Schausteller auf dem Markt vertreten, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Auch die Freiwillige Feuerwehr Artlenburg ist hautnah mit Vorführungen zu erleben. Am Samstagabend findet auf der Kreuzung die jährliche Disco statt. Am Sonntag beginnt der Markt um 14:00 Uhr mit der Eröffnung der 28. Gewerbeschau auf dem Saal vom Gasthaus Nienau. Das jährliche Quiz wird organisiert vom Verkehrsverein Scharnebeck. Die Auslosung beginnt um 17:45 Uhr, als Gewinne werden zehn Gutscheine von ortsansässigen Firmen verlost.

Herzlich Willkommen in Artlenburg!

Rolf Twesten

Bürgermeister Flecken Artlenburg

ten Jahre kommt es vereinzelt im Landkreis ca. alle sieben Jahre irgendwo einmal vor. Seit dem 15. Februar stand der erste Storch fortlaufend auf dem Nest des Hauses der Familie Ebing. Der zweite Storch folgte am 25. Februar. Ab dem 22. März wurde abwechselnd gebrütet. Der erste Jungstorch wurde am 23. April, alle fünf Jungstörche wurden dann erstmals am 5. Mai gesichtet. Ab 17. Mai waren beide Storcheneit-

zuverlässig und bequem ankommen

Fahrservice Kruse KG

## Flughafentransfer und mehr ...

- **Arzt- und  
Rehafahrten**
- **Chemo- und  
Strahlentherapie**

Samtgemeinde Scharnebeck

041 36/911 99 50

Am Kronsberg 11 - 21379 Rullstorf

Die nächste Ausgabe (Nr. 14)

erscheint am **4. Dezember 2015**  
Redaktionsschluss: 6. November

## Aktuelles aus der Gemeinde Brietlingen



Liebe Brietlinger Bürgerinnen und Bürger, in der August-Ausgabe des Achtfach-Termins haben wir in aller Kürze schon einmal über den gerade zuvor stattgefundenen Partnerschaftsbesuch in der polnischen Landgemeinde Wagrowiec berichtet. Nun folgt noch ein ausführlicherer Bericht: Anfang Juli reisten Bürgermeisterin Jutta Bauer und Gemeindedirektor Laars Gerstenkorn mit weiteren 18 Brietlingern zum Gegenbesuch in die Landgemeinde Wagrowiec. Die Wiedersehensfreude war auf beiden Seiten riesig, denn die meisten Teilnehmer kannten sich schon vom letzten Jahr. Es war ein heißes Wochenende. Nicht nur die Temperaturen ließen die Delegationsteilnehmer schwitzen, sondern auch ein umfangreiches Programm und köstliche Bewirtung bei fast jeder Besuchsstation ließ die Schweißperlen rollen. Nach herzlicher Begrüßung durch den Bürgermeister Przemyslaw Majchrzak am Ankunftstag wurden die Teilnehmer in ihren Gastgeberfamilien empfangen bzw. einige wenige hatten eine Unterbringung im Hotel gebucht. Am nächsten Tag ging dann die Bereisung der sehr großen Landgemeinde los. Schließlich wollte Bürgermeister Majchrzak zeigen, was seine Gemeinde alles zu bieten hat. So standen am ersten Tag nach der Besichtigung des schicken Gemeinschaftszentrums von Grylewo zum Beispiel der Besuch einer modernisierten Grundschule mit integrierter Kindertagesstätte, eines hochmodernen Müllrecyclingunternehmens und einer Ethanol- und Futterfabrik an. Daneben wurden mehrere Bauernhöfe besucht, überwiegend mit dem Schwerpunkt Milchviehhaltung. Die Landgemeinde Wagrowiec ist noch sehr landwirtschaftlich geprägt. Der Abend dieses Tages klang dann in einem sehr idyllisch gelegenen und gemütlichen agrotouristischen Bauernhof, der mit Hilfe von EU-Fördermitteln erst vor

kurzem neu errichtet worden war, in ausgelassener Stimmung bei reichlich leckerem Essen, Tanz, Gesang und Wodka aus. Weitere Highlights waren am nächsten Tag der Besuch eines Naturlehrpfades und die Besichtigung der ältesten Holzkirche in Tarnowo Pałuckie. Der Nachmittag bot dann nach einer fakultativen Teilnahme an einer kirchlichen Messe einen Festumzug zur Zisterzienserkirche in Łekno und Teilnahme am Kulinarfestival der Küche von Großpolen. Das viel zu schnell vergangene Wochenende fand dann seinen Ausklang bei einem gemeinsamen Abendessen. Nach dem gegenseitigen Überreichen der Gastgeschenke hieß es dann Bilanz zu ziehen über den Besuch. Bürgermeisterin Bauer bedankte sich im Namen aller Delegationsteilnehmer für die unvergesslich schönen Tage, in der die Brietlinger sehr viel über die 12.000 Einwohner zählende Landgemeinde kennengelernt und unglaubliche Gastfreundschaft erfahren haben. Wenn gleich sich die Strukturen der Gemeinde Brietlingen und der Gemeinde Wagrowiec deutlich voneinander unterscheiden (die Landgemeinde Wagrowiec ist mit einer Samtgemeinde vergleichbar) sind sich beide Seiten einig, nach diesen weiteren positiven Erfahrungen einen Weg zu finden, die partnerschaftlichen Beziehungen weiter auszubauen und zu vertiefen. Die Gemeinde Brietlingen würde sich freuen, weitere Interessierte an einer Partnerschaft mit der Landgemeinde Wagrowiec zu gewinnen. Besonders wünschenswert wären Interessierte mit Polnisch-Kenntnissen, da die Gemeinde noch etwas Unterstützung beim Dolmetschen gebrauchen könnte. Als Kontaktperson steht Ihnen Henner Sabellek (Tel. 04133 3425) zur Verfügung.

Jutta Bauer                      Laars Gerstenkorn  
Bürgermeisterin              Gemeindedirektor

## Weihnachtsmarkt in Boltersen

Am Sonntag, 29. November, ab 11:00 Uhr findet rund um das Senioren- und Pflegeheim „Zum Alten Gutshof“ in Boltersen wieder der beliebte Weihnachtsmarkt statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, die Feuerwehr Boltersen wird Würstchen und Pommes anbieten.

Der Waldkindergarten Boltersen verwöhnt Sie mit wirklich leckerem Kuchen und Torten, da schmeckt der Kaffee besonders gut.

Die TSG Boltersen eröffnet ihre kuschelige Scheune und wird dort Getränke anbieten. Zudem wird es wieder warme Speisen und warme Getränke aus unserer hauseigenen Küche geben. Bei unserem Rätsel können Sie außerdem schöne Preise gewinnen. Unsere Bewohner haben extra zum Weihnachtsmarkt einige Kleinigkeiten für Sie zum Kauf vorbereitet.

Viele weitere Aussteller sorgen für das schöne weihnachtliche Flair. Unsere kleinen Gäste können mit dem Weihnachtsmann am Nachmittag eine Kutschfahrt unternehmen. Zudem wird es Stockbrot und Basteln für die Kinder geben. Der Weihnachtsmarkt wird natürlich mit Weihnachtsmusik untermalt sein.

Wie in jedem Jahr wird der Überschuss, den das Seniorenpflegeheim erzielt, gespendet. Weiterhin wird das Senioren- und Pflegeheim „Zum Alten Gutshof“ am 6. Dezember mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Scharnebeck vertreten sein. Wir freuen uns auf Sie.

[ Michael Kuhrcke ]

Ihr direkter Draht für Anzeigen:  
Tel. 05851 97960-12

*Silvia's*  
HAARMODEN ✂️  
FRISEURSALON SEIT 1989  
HAUPTSTRASSE 21A  
21379 SCHARNEBECK  
TELEFON 04136 8870  
DI-FR 08:30-18:00 Uhr  
MI 08:30-13:00 Uhr  
SA 08:00-13:00 Uhr

Senioren- und Pflegeheim  
„Zum Alten Gutshof“ GmbH  
Einfach gut gepflegt!

Dorfstr. 2, 21379 Boltersen  
Tel.: 04136-908-0  
Kontakt@Zum-Alten-Gutshof.care  
www.Zum-Alten-Gutshof.care

## Informationen aus der Gemeinde Echem



Anfang September beherrschte die Gemeinde Echem das Thema LBZ. Am 5. September wurde unter Beteiligung vieler wichtiger Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Vereinsleben ein 30 Millionen Euro schweres Investitionsvorhaben eingeweiht. Eine solche Investition hatte es bisher in Echem noch nicht gegeben. Über dreihundert Ehrengäste und mehrere tausend Gäste besuchten den Tag der offenen Tür, um sich die neuen Ställe für Rinder und Schweine anzusehen. Viele Organisationen bereicherten das Hoffest der LBZ mit den unterschiedlichsten Köstlichkeiten in



Foto: Gemeinde Echem

fester und flüssiger Form. Auch der körperliche Bewegungsdrang der Gäste wurde mit einem schwungvollen Tanzvergnügen bis in die frühen Morgenstunden befriedigt. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung. Die Gemeinde Echem dankt der Leiterin Martina Wojahn und ihrem Stellvertreter Dr. Uwe Klar sowie allen Mitarbeitern für die gute Organisation. Allen anderen Helfern aus dem ehrenamtlichen Bereich sagen wir ebenfalls besten Dank. Das war ein gutes Beispiel für funktionierende Dorfgemeinschaft. In der letzten Ausgabe der Achtfach hatte ich

noch berichtet, dass der FC Echem keine Herrenmannschaft mehr hat. Zum Zeitpunkt des Erscheinens jener Ausgabe war das aber schon wieder Geschichte. Wer sich die Homepage des FC oder der Gemeinde ansieht, stellt fest: Sie sind wieder da. Vielen Dank den Damen und Herren, die sich um den Wiederaufbau der Mannschaft gekümmert haben. Jetzt ist auch sonntagsnachmittags wieder unser beliebter Stadionsprecher Malte Fischer mit seinen kessen Sprüchen zu hören. Darüber freuen wir uns sehr.

Ende Juli war wie jedes Jahr Schützenfest. Wenn in anderen Schützenvereinen oft die bange Frage entsteht, ob es wohl wieder einen Schützenkönig gibt, ist das in Echem kein Thema. In allen Königsdisziplinen konnte Präsident Laars Gerstenkorn Erfolg melden. Hier sind sie, die Majestäten: Kinderkönigin Michelle Schlachter, Kinderkönig Hendrik Dühring, Jungschützenkönig Jonas Linn mit Adjutant Lasse Peters, Damenkönigin Petra Rohr mit Adjutant Susanne Hagemann, Schützenkönig Eckhard Wille mit Adjutant Jens Peters. Die Gemeinde gratuliert allen recht herzlich und wünscht ein erfolgreiches Königsjahr.

Immer öfter werden wir gefragt, wann mit einer besseren Ausstattung des Internetangebotes in Echem zu rechnen ist. Seit gut drei Jahren gibt es Bemühungen der Gemeinde, zusammen mit der Samtgemeinde und dem Landkreis Lüneburg, um das Breitbandangebot zu verbessern. Die Diskussionen rangelten sich immer wieder um die Frage, welche Methode die bessere und welche bezahlbar ist. Es ging um die Frage, ob Glasfaser nur bis zum Kabelverzweiger (Schaltkasten der Telekom) oder bis ins jeweilige Haus verlegt werden soll. Der Kreistag wird in seiner Sitzung am 12. Oktober darüber entscheiden. Alle Vorbereitungen

gehen davon aus, dass Anfang Januar die Leistung ausgeschrieben wird. Die Ausschreibung soll zum Inhalt haben, dass eine flächendeckende Versorgung mit mindestens 50 M/ Bits vorgesehen ist. Zur Zeit haben wir hier in Echem im Durchschnitt nur eine Versorgung mit 1,5 M/Bit/sek.

Alles Gute und einen goldenen Herbst wünscht Ihnen Ihr  
Bürgermeister Steffen Schmitter

## Chorkonzert

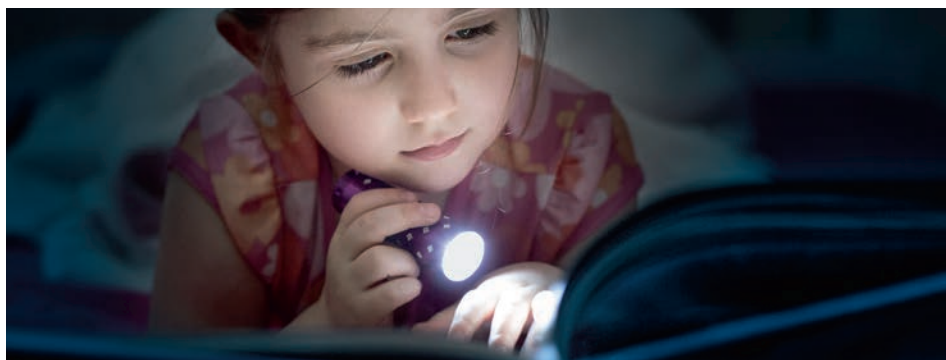
Am Samstag, 7. November um 19:30 Uhr veranstaltet der Chor „Heaven Eleven“ in der Hittbergener Kirche sein diesjähriges Chorkonzert. Unterstützt wird er diesmal vom



Foto: Heaven Eleven

Echemer Chor „SingSpiration“. Unter dem Motto „Kuschelrock - all over the world“ werden bekannte Lieder wie Barbara Ann, Africa, California Dreaming, Thank you for the music uvm. a Capella unter der Leitung von Anka Fiedler gesungen. Lassen Sie sich begeistern! Herzlich Willkommen. Der Eintritt ist frei.

[Alexandra Romahn]



**Wir sorgen für ein stabiles Stromnetz.**  
Auch wenn Sie es mal nicht brauchen.

**Avacon AG**

Lindenstraße 45, 21335 Lüneburg, Telefon 0 4131-704-0  
[www.avacon.de](http://www.avacon.de)

**avacon**

Netze für neue Energie

**hk**

**hermann kahle**  
Öl- und Gasfeuerung

Umweltschonend heizen mit Heizöl oder Erdgas sowie alternativen Energien.

**Der Schnellste Weg zum Energiesparen - die Heizung auf Diät setzen!**



Neuanlagen • Modernisierung • Wartung  
Rosenring 7 • 21379 Scharnebeck • ☎ 04136 653

## Neuigkeiten aus Hohnstorf



Liebe Hohnstorferinnen und Hohnstorfer, der Sommer ist vorbei und Herbst und Winter stehen vor der Tür. Das Licht am Fahrrad hat gerade jetzt wieder einen tieferen Sinn und ist kein Hexenwerk.

### Sprache und Sport

Mit Stand 22.09.2015 hat die Samtgemeinde jetzt insgesamt sieben Flüchtlinge in unserem Dorf untergebracht. Eine vierköpfige serbische Familie und drei junge Männer aus Syrien. Alle haben bereits an der ersten Deutschstunde von unserer pensionierten Grundschullehrerin Frau Augustin und ihrer Mitstreiterinnen teilgenommen. Nach einer ersten Kontaktaufnahme zum TuS interessieren sich die drei jungen Männer fürs Fußballspielen. In den Bereichen „Sprache und Sport“ sind wir somit auf einem guten Weg.

### EDEKA

Die Erweiterung unseres Supermarkt ist ein voller Erfolg. Die Mitarbeiter bekommen ab sofort Kilometergeld und auch für den Kunden hat sich der Weg für einen Liter Milch verdreifacht. Mein persönliches Highlight ist Friedrich Liechtenstein im Fernseher über den Kartoffeln.

### Spießigkeit

Der Herbst wird wieder mehr Niederschläge bringen und dieses Wasser muss abfließen können. Daher sind saubere Gossen und Regenabflussrinnen kein Ausdruck von Spießigkeit oder krankhaftem Sauberkeitssinn. Auch wenn es mir bei meinem Grundstück immer schwerfällt, aber Löwenzahn, Gras und andere Aufwüchse haben in der Rinne nichts verloren und sind regelmäßig zu entfernen.

### Schießen gehen – Freunde treffen

Beim Hohnstorfer Gemeindegießen wurde allerdings nur die Scheibe getroffen. Es wurden zweimal je zehn Schuss auf je einen Scheibenstreifen mit zehn Zielscheiben abgegeben. Die verwendeten sog. „Eierbecher“ hatten das Kaliber 4,5 mm. Mein mitgebrachter Bürolocher machte zu große Löcher und der

Betrug fiel auf. Nach einer ernsten Ermahnung durch den Schützenpräsidenten Axel Zeyn durfte ich dennoch weiter an dem Wettbewerb teilnehmen. Die beste Mannschaft war das Team „Raubritter“ vom Autoservice Ritter. Unser Dank gilt dem Schützenverein Hittbergen-Hohnstorf und Umgebung für die tolle Bewirtung und die Aufsicht über uns Schützenlaien.

### Blinklicht

Das grüne Blinklicht in dem grünen Kasten neben dem Geldautomaten in unserer Sparkasse gehört zu einem Defibrillator. Dieser kann von uns allen benutzt werden und Menschen mit akuten Herzproblemen (z. B. Herzinfarkt) das Leben retten. Der Standort ist immer öffentlich zugänglich und dabei überwacht. Bitte scheuen Sie sich im Ernstfall nicht das Gerät von der Wand zu reißen, aber erschrecken sie nicht: Es spricht und sagt ihnen, was zu tun ist!

### Blitzer

Leider kann die Gemeinde keinen eigenen Blitzer anschaffen, aber zwei Verkehrsmess- und Warntafeln sind bestellt. Sie sollen helfen, den Hohnstorfer Verkehr zu messen und die Autofahrer zu vorschriftsmäßigem Fahren anhalten. Der erste Einsatzort ist der Adolf-Lüchau-Weg!

### Geld zurück

Nach Prüfung der vorliegenden Zahlen, Daten, Fakten hat die überfraktionelle Arbeitsgruppe dem Rat aufgrund der Ausfallszeiten während des Kindergartenstreiks einstimmig eine Gebührenrückerstattung vorgeschlagen. Der Rat hat in seiner letzten Sitzung ebenfalls einstimmig zugestimmt und das Geld ist bereits an die Eltern ausgezahlt. Es kamen die eingesparten Erzieherinnengehälter während der Streikzeit in Höhe von 7.232,65 Euro zur Auszahlung. Die überfraktionelle Arbeitsgruppe ist noch nicht aufgelöst, da noch immer

keine Tarifeinigung erzielt wurde. Während der Recherche trat wieder einmal hervor dass der Kindergarten Hohnstorf/Elbe wohl einer der flexibelsten Kindergärten in der SG Scharnebeck ist, z. B. kann man in kaum einer Einrichtung bis 9:00 Uhr entscheiden, ob das Kind an der taggleichen Mittagsverpflegung teilnehmen soll.

### Feldwege

Ab 01.01.2016 übernimmt der Ilmenau-Verband die Pflege und Instandhaltung unserer Feldwege. Diese lagen bisher in der alleinigen Zuständigkeit der Gemeinde. Jetzt sind die Eigentümer mit 40 % (8,- Euro p.a. pro Hektar) und die Gemeinde mit 60 % (12,- Euro p.a. pro Hektar) im Boot. Mit dieser jährlichen Summe gilt es nun für den Ilmenau-Verband, die Pflege und Instandhaltung zu bestreiten.

### Wetten dass...?

Unter der Kontonummer 16000937 und Bankleitzahl 24050110 (Sparkasse LG) kann mit 7,- Euro bereits gewettet werden: Steit oder geht die Elv?

Eiswettenkartenvorverkauf ab Montag, 07.12.2015, 17:00 Uhr im Gemeindebüro, Schulstr. 1a, Hohnstorf/Elbe  
Einlass ab 16:00 Uhr, Glühwein und Punsch stehen bereit!

### Out:

- Wer als Hohnstorfer die Zugausstiege Echem und Lauenburg verschläft und dann in Büchen aufwacht.

- Wer immer noch Kontonummer und Bankleitzahl statt IBAN verwendet

### In:

- der Organisator des Gemeindegießens Michael Drägestein, der auf Pokale verzichtete und stattdessen tolle andere Preise beschaffte. Ich wünsche Ihnen einen farbenfrohen Herbst!  
Ihr Bürgermeister  
André Feit

Ihr direkter Draht für Anzeigen:  
Tel. 05851 97960-12

HOTEL & RESTAURANT  
**EUROPA**

*Wir sind für Sie da ...*

Hotel & Restaurant Europa | Familie Markaj  
Adendorfer Straße 38 · 21379 Scharnebeck  
Tel. (04136) 913 407-0 · info@hoteleuropa.de  
www.hoteleuropa.de

*Den schönsten Tag im Leben bei uns erleben*

**Gaststätte**



Kirchweg 15 · 21382 Brietlingen  
Telefon 04133 / 3107 · Fax 4399

[www.gruene-stute.de](http://www.gruene-stute.de)

**Wir geben ihnen den Rahmen für ihre Hochzeitsfeier.**

In unseren Räumen von 20 bis 100 Personen können wir Ihre Feier ganz nach ihren Wünschen ausrichten.

Unsere Räume sind alle behindertengerecht ausgelegt. Still- und Babywickelraum gehören zum Standard.

20 Jahre Erfahrung im Organisieren und Durchführen von Hochzeitsfeiern machen uns zu Hochzeitsprofis.

Vom ersten Gedanken – Polterabend ... wo feiern wir – bis zum Frühstück nach der Feier begleiten wir Sie gerne.

Unsere Küche bietet Ihnen von regional/rustikal bis zum Besonderen alles, was das Herz begehrt.

Die Getränkeauswahl wird von Ihnen festgelegt und lässt keine Wünsche offen.

Mit unseren Partnern bieten wir einen Bus-Shuttle an, sodass Sie und Ihre Gäste gut nach Hause kommen.

**Kommen Sie einfach mal vorbei.**

**Ihre Hochzeitsprofis von der Grünen Stute**

*Traumpaar  
Hochzeitsprofis*

## Aktuelles aus Hittbergen



### Sassendorfer Weg

Die Bauarbeiten am Sassendorfer Weg sind in vollem Gange. Die Arbeiten werden noch im Oktober abgeschlossen sein. Die Bereiche in den Kurven werden verbreitert, damit auch mit Schleppern und Anhängern auf der Straße gefahren werden kann. Außerdem wird etwa in der Mitte der Strecke ein Ausweichbereich geschaffen, damit der Seitenraum nicht so sehr zerfahren wird. Im Bereich der Abfahrt „Am Roggenberg“ wird die Trompete großzügig erneuert.

### Neu- und Umbesetzung im Rat

Das Ratsmitglied und stellvertretende Bürgermeister Peter Rabeler hat seinen Wohnsitz von Hittbergen nach Lüdersburg verlegt. Somit musste er aus dem Gemeinderat in Hittbergen ausscheiden. Für ihn ist Herr Christoph Burmester in den Rat nachgerückt.

Zur neuen stellvertretenden Bürgermeisterin ist Frau Petra Brossseit einstimmig gewählt

worden. Sie ist nun auch die neue Verwaltervertreterin.

### Straßenlampe

In der Straße Im Berg wird demnächst eine neue Straßenlampe aufgestellt. Die alte Lampe befindet sich noch an einem Holzpfosten und ist abgängig. Dort wird eine neue Lampe mit LED Technik die vorhandene Neonlampe ersetzen.

### Buswartehaus

In Barförde in der Ortsmitte steht noch ein Buswartehaus aus den 70er Jahren. Dieses Wartehaus ist marode und wird durch ein neues ersetzt. Der Rat hat seine Zustimmung dazu gegeben. Es wird auch hier ein Wartehaus gebaut, wie es schon im Bereich Poggenort oder Im Kamp steht.

### Dorfgemeinschaftshalle

Im hinteren Bereich der DG-Halle ist ein hoher Absatz zum Gelände. Die Gemeinde möchte in diesen Bereich einen ebenerdigen Ausgang herstellen lassen. Bei Veranstaltungen in der

Halle soll dann die hintere Tür geöffnet werden, wenn die Besucher zum Abkühlen oder Rauchen die Halle verlassen möchten. Wir hoffen uns dadurch eine geringere Geräuschbelastigung der Anwohner. Die Ausschreibung für diese Arbeiten laufen zur Zeit.

### Stellengesuch

Für die Betreuung der Dorfgemeinschaftshalle suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/in. Die Arbeiten umfassen das Reinigen der Halle, die Einweisung der Mieter sowie kleinere Hausmeisterarbeiten. Wenn Sie Interesse an dieser Arbeit haben oder noch nähere Informationen benötigen, wenden sie sich bitte an mich oder ein anderes Ratsmitglied.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen und Euch

Ihr/Euer Bürgermeister

Alfred Ritters

## Teilhabe für Flüchtlinge im Sportverein fördern

In den regionalen Sportvereinen gibt es viele und sehr unterschiedliche Möglichkeiten der Teilhabe. Während Kinder und Jugendliche vom Bildungspaket partizipieren, gibt es für erwachsene Flüchtlinge und Asylbewerber hingegen keine Möglichkeit der Förderung. Unsere Sportvereine können zwar im Rahmen der Solidarität einen sozialen Beitrag beschließen, aber in der Regel nicht generell auf einen Mitgliedsbeitrag verzichten. Sportvereine sind gemeinnützig und zumeist ehrenamtlich geführt. Durch sportliche und gemeinschaftliche Angebote leisten Sportvereine einen wichtigen Betrag zur Teilhabe am öffentlichen Leben und fördern neben der Bewegung auch das Miteinander.

Der KSB Lüneburg (KSB) möchten den Einstieg und den Weg in den Sportverein für erwachsene Flüchtlinge und Asylbewerber aus der Hansestadt und dem Landkreis Lüneburg er-

leichtern, indem wir eine Spendenaktion zur Finanzierung der Mitgliedsbeiträge initiieren. Ziel ist es, dass Flüchtlinge und Asylbewerber schnell und möglichst ohne viel bürokratischen Aufwand den Weg in den Sportverein finden, langsam an das Beitragsgefüge in Vereinen herangeführt werden und Teil unserer Gesellschaft werden. Sie haben dann Zeit, sich in ihrer neuen Umgebung einzugewöhnen und auch das System und die Strukturen des „Sportvereins“ kennen und schätzen zu lernen. Bitte unterstützen Sie uns bei unserem Vorhaben, mehr und vor allem schnell Flüchtlinge in unsere Sportvereine in Hansestadt und Landkreis Lüneburg zu integrieren. Helfen Sie uns finanziell, um möglichst vielen Zugereisten die Teilhabe im organisierten Sport zu ermöglichen.

Mit jeder Spende helfen Sie, Menschen in Lüneburg und Umgebung im Sportverein und Ih-

rem Umfeld zu integrieren. Der Kreissportbund Lüneburg e.V. freut sich über Ihre Zuwendung an: Kreissportbund Lüneburg e.V., Sparkasse Lüneburg, BIC: NOLADE21LGB/BLZ: 24050110, IBAN: DE39 2405 0110 3770 2371 09/Kto-Nr.: 3770237109, Verwendungszweck: Spende, Unterstützung für Flüchtlinge.

Bei Bedarf stellen wir Ihnen gern ab 100,00 € eine Spendenquittung aus. Geben Sie hierzu Ihren Namen und Ihre Adresse bei der Überweisung an oder teilen Sie uns diese im Nachgang per E-Mail (s. unten) mit. Bei Spenden bis 100,00 € ist dem Finanzamt gegenüber der Nachweis des Kontoauszuges oder des Überweisungsträgers zur Anerkennung der Spende ausreichend.

Bei Fragen melden Sie sich bei KSB-Geschäftsführerin Susanne Pöss unter 04131 757359-0 oder info@kreissportbund-lueneburg.de. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!





**Wir sind täglich für Sie da!**

<b>Montag bis Freitag</b>	<b>5.30-18.00 Uhr</b>
<b>Samstags</b>	<b>5.30-13.00 Uhr</b>
<b>Sonntags</b>	<b>7.00-10.30 Uhr</b>

---

**In Scharnebeck, Adendorfer Straße 4**  
Tel.: 0 4136 - 911 97 05 · [www.der-lecker-baecker.de](http://www.der-lecker-baecker.de)



**MALERMEISTER**  
**Kai Beck**  
aus Scharnebeck

**Kai Beck · Malermeister · Betriebswirt (HWK)**  
Eichenweg 2A · 21379 Scharnebeck  
Tel. 04136 911511 · Mobil 0174 9168771  
[malermeister-beck@gmx.de](mailto:malermeister-beck@gmx.de)

## Aktuelles aus Lüdersburg



### Spielplatz Jürgenstorf

Durch die tatkräftige Unterstützung einiger Mitglieder des Gemeinderates und Helfer wurde der Spielplatz in Jürgenstorf neu gestaltet. Unter anderem wurden ein neues Fußballtor sowie ein Spielgerät (Rundlauf) installiert. Der Begrenzungszaun, Sandflächen sowie deren Einfassungen und die Unterstellhäuschen bekamen eine Renovierung. Der Spielplatz wartet



Foto: K. Bockelmann

im neuen Gesicht auf seine kleinen Benutzer. **Baugebiet „Im Buschbaum“ Jürgenstorf** Und gleich nebenan vom Spielplatz erfreut sich die Gemeinde über regen Zuwachs. Während der Sommermonate konnten vier Bau-

plätze durch die SEB veräußert werden, wobei bereits ein Neubau weit fortgeschritten ist. Die drei noch vorhandenen Bauplätze warten noch auf einen Käufer.

### Zwei Schadensfälle im Gemeindegebiet

Von der L216 in Richtung Neu Jürgenstorf (Heidfurt) ist ein LKW von der Fahrbahn abgekommen und im den Seitenraum versackt. Dadurch entstand eine tiefe Furche, welche kurzfristig durch die Gemeinde instandgesetzt wurde.

Ein Rohrbruch im Bereich des Gehsteiges der Jürgenstorfer Straße sorgte für einen kurzfristigen Ausfall der Wasserversorgung im östlichen Bereich des Ortsteiles Jürgenstorf. Der Schaden wurde kurzfristig durch den Wasserbeschaffungsverband behoben.

### Herbst- und Winterzeit

Die Gemeindeverwaltung weist an dieser Stelle nochmals darauf hin, dass Anlieger der Ortsdurchfahrten und innerörtlicher Gemeindestraßen ihrer Verkehrssicherungs-/Reinigungspflicht nachkommen sollten. Es ist in einigen Bereichen festzu-

stellen, dass Abflussrinnen durch Bewuchs nicht ordnungsgemäß das Oberflächenwasser aufnehmen können. Die Verwaltung bittet die Anlieger umgehend diesen Zustand zu beseitigen.

### Seniorenachmittage

In der Zeit von September bis ca. März findet an jeweils einem Nachmittag im Monat ein Treffen der Senioren statt. Hierzu sind alle Senioren der Gemeinde herzlich willkommen. Die Termine werden rechtzeitig vorher durch den Seniorenbeauftragten Gerhard Meyer durch Aushang bekanntgegeben.

### Neuwahl stellvertretende/r Bürgermeister/in

Nachdem der bisherige stellvertretende Bürgermeister sein Amt zur Verfügung gestellt hatte, wird eine Neubesetzung stattfinden. Bei Redaktionsschluss war die entsprechende Ratsitzung schon anberaumt, aber noch nicht durchgeführt. Wer wissen möchte, wer den Posten nunmehr in der Gemeinde übernommen hat, kann dieses und weitere Neuigkeiten aus der Gemeinde nebst Veranstaltungsterminen auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.gemeinde-luedersburg.de](http://www.gemeinde-luedersburg.de) erfahren.

Ihr Bürgermeister  
Klaus Bockelmann

## Spenden für Flüchtlinge in der SG

Derzeit erhält die Samtgemeinde Scharnebeck eine Vielzahl an Sachspenden. Die enorme Hilfsbereitschaft der Menschen ist wirklich beeindruckend. Dafür gebührt allen ein ganz herzlicher Dank.

Frau Lazer, die sich ehrenamtlich um die Flüchtlinge kümmert, verteilt die abgegebenen oder von ihr abgeholten Spenden bedarfsgerecht an jeden einzelnen. Alle Spenden werden zunächst auf Brauchbarkeit geprüft und in einem Raum des ehemaligen Gasthofs Rose in Scharnebeck aufbewahrt. Inzwischen platzt der Raum allerdings aus allen Nähten. Alle künftigen Spender sollten sich daher vorher mit Frau Lazer in Verbindung setzen und hierbei absprechen, was tatsächlich aktuell benötigt wird. Die hierfür neu eingerichtete

Ruf-Nr. lautet: 04136 913245.

Bringen Sie bitte auf keinen Fall ihre Spenden direkt in die Unterkünfte, da hierbei eine bedarfsgerechte Versorgung nicht möglich ist. Nur durch die zentrale Verteilung der Spenden ist eine gerechte Versorgung möglich.

Die zurzeit am dringendsten benötigten Sachen sind: Winterjacken für Männer nur in Größen 46, 48, 50; Winterjacken für Frauen nur in Größen 42, 44, 46; Winterjacken für Jungen nur in Größen 152, 158, 164, 172; Winterjacken für Mädchen in Größen 128, 134, 146, 158, 162, 176, 188.

An Haushaltsgeräten werden immer wieder benötigt: Bügeleisen, Wasserkocher, Rucksäcke für Erwachsene, Mülleimer, Putzzeug, Wäscheständer, Staubsauger.

Winterschuhe in Größen: 31, 32, 34, 36, 38, 39, 40, 41, 42, 43; Fußballschuhe in Größen 39, 40, 41, 42, 43, 44. Regenjacken und Gummistiefel in den o. g. Größen.

Außerdem werden immer Fahrräder gebraucht. Für Damen, Herren, Kinder in allen Altersstufen und Jugendliche. Auch wenn diese reparaturbedürftig sind. Sie werden von Herrn Gentzsch und zeitweise auch von Herrn Cunow instand gesetzt und in verkehrstüchtigem Zustand bedarfsgemäß an die Flüchtlinge verteilt. Auch die weiteren Wartungs- und Reparaturarbeiten werden ausgeführt. Fahrradersatzteile werden ebenfalls immer benötigt. Nach tel. Absprache ist natürlich auch die Abholung möglich.

[ Maria Lazer ]

**BAARS**  
BEDACHUNGEN

100 TOP

Dachdecker  
Deutschland - Kooperation

Im Berg 8 • 21522 Hittbergen

Telefon +49 (0)4139 6083 • Telefax +49 (0)4139 68297

[www.baars-bedachungen.de](http://www.baars-bedachungen.de) • [info@baars-bedachungen.de](mailto:info@baars-bedachungen.de)

## Aktuelles aus Rullstorf



Liebe Rullstorfer, liebe Böltser, mit Herrn Adam von der SEB wurde der Ausbau des Steinberges im Neubaugebiet Boltersen abgestimmt, der in diesem Herbst erfolgen wird.

Auf dem Kronsberg wird wiederholt auf dem Fuß- und Radweg geparkt. Ich weise darauf hin, dass das Parken auf dem Fuß- und Radweg nicht erlaubt ist und bitte darum, mit Rücksicht auf Radfahrer und Fußgänger auf dem Grünstreifen bzw. auf der Fahrbahn zu parken.

Es wurden in diesem Jahre diverse größere Baumaßnahmen durchgeführt. So wurde im Schulweg im Seitenraum ein Ablauf gesetzt,



Die Einfahrt zum Schulweg wurde erneuert

der das Oberflächenwasser in den Sauerbach führt. Zudem wurde die Straße gepflastert. Vor der Brücke über den Neetzekanal (An der Lust) wurde im Kreuzungsbereich die Oberfläche der Straße erneuert. In Plangenmoor wurde im Seitenraum eine Mulde wieder hergestellt und der Seitenraum befestigt, damit die Fahrzeuge, die bei Gegenverkehr die Asphaltdecke verlassen müssen, nicht im matschigen Seitenraum stecken bleiben.

Kurven laden zum Schneiden ein. Am Böltser Bahnhof wurden die Innenkurven gepflastert, damit in den Seitenraum keine Löcher gefahren werden. Am Hang in Boltersen wurde die

Zufahrt auf die Bahnhofstraße gepflastert, damit beim Anfahren am Berg nicht mehr die bisher unbefestigte Fläche abgetragen wird. Das Dorfgemeinschaftshaus wird für Familienfeiern, Angebote wie Seniorensingen, Yoga und Musikunterricht gut angenommen. Für die Betreuung des Dorfgemeinschaftshauses, die überwiegend am Wochenende erfolgt, suchen wir eine Bürgerin oder einen Bürger, die diese Aufgabe ehrenamtlich übernehmen. Eine Aufwandsentschädigung wird gezahlt. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro. Es kommen zunehmend mehr und mehr Flüchtlinge nach Deutschland. In der Samtgemeinde Scharnebeck sollen diese Menschen

möglichst dezentral untergebracht werden. Wem freier Wohnraum für Flüchtlinge im Rahmen von Miete oder Kauf bekannt wird, meldet dies bitte im Gemeindebüro.

Die Gemeinde Rullstorf hat mit

Andreas Blumenberg einen neuen Mitarbeiter eingestellt. Herr Blumenberg ist im Wesentlichen für Rullstorf zuständig. Thomas Hagemann kümmert sich um die Belange in Boltersen.

Das Singen der Senioren wird gut angenommen und findet jetzt an jedem 3. Dienstag des Monats von 15:00 – 17:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Dort wird auch die Adventsfeier für die Senioren am 26. November stattfinden. Die Seniorenbetreuerin Heide Darger wird dabei durch den Kindergarten unterstützt.

Die letzte Tagesfahrt für die Senioren führt am

4. Dezember zum Besuch einer Komödie mit großem Tortenmarsch ins „Backtheater Walsrode“. Anmeldungen sind noch möglich.

Am 1. Advent startet wieder der traditionelle Weihnachtsmarkt in Boltersen. Wer Interesse an einem Stand hat, meldet sich gern bei Frau Kleister, Tel. 04136 908-243, im Seniorenheim „Zum Alten Gutshof“.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen sonnigen Herbst!

Ihr Bürgermeister

Matthias Naß

## Tage der Industriekultur 2015

Bei herrlichstem Sonnenschein und milden Temperaturen kamen am Wochenende 3. und 4. Oktober wieder hunderte von Besuchern zu den „Tagen der Industriekultur“ zum Schiffshebewerk nach Scharnebeck.

Aufgeteilt in kleine Gruppen wurde den interessierten Besuchern von den Ingenieuren des WSA die imposante Technik des Hebewerkes erklärt, bevor man die einmalige Gelegenheit hatte, direkt auf dem Schiffstrog einen Hebevorgang zu erleben.

Auch die Außenstelle der Touristinformation Scharnebeck war an beiden Tagen mit einem Infostand im Park vor dem Informationszentrum vertreten. Begeisterte Besucher waren angetan von der Vielfalt an Informationsmaterial und den tollen Fahrradkarten mit herrlichen Radrundwegen.



Foto: SG Scharnebeck

Zum Abschluss der Saison 2015 eine gelungene Veranstaltung und sicherlich wird man viele dieser Besucher auch in 2016 hier wieder begrüßen dürfen.

[ Margret Kruske ]

## ImmoWert Service

**Ich unterstütze Sie kompetent, zuverlässig und neutral bei der Wertermittlung von Immobilien**

- Ankaufsberatung mit Besichtigung, Wertermittlung Untersuchung auf Bauschäden und Baumängel
- Verkaufsberatung mit Wertgutachten und Strategien zur optimalen Vermarktung
- Bewertung in Familiengelegenheiten bei Schenkung, Ehescheidung, Übertragung oder Erbschaft
- Gutachten in Mietsachen
- Bewertung von Schäden an Gebäuden

**Besuchen Sie meine Webseite -**

**oder rufen Sie einfach an!**



### Andreas BÜchse

Diplom-Sachverständiger (DIA)

für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten und für Schäden an Gebäuden

Im Oelkamp 9  
21379 Scharnebeck  
Mail [buechse@immowertservice.de](mailto:buechse@immowertservice.de)

Telefon 04136 - 911 99 65  
Mobil 0174 - 526 27 67  
Web [www.immowertservice.de](http://www.immowertservice.de)

## Flüchtlingssituation in der Samtgemeinde Scharnebeck



Sicher haben Sie in den letzten Wochen und Monaten die Presseberichterstattung zum Thema Flüchtlinge in Deutschland eingehend verfolgt. Jeweils im Spätsommer eines jeden Jahres werden den Kommunen die für das kommende Jahr aufzunehmenden Asylbewerber vom Land Niedersachsen mitgeteilt (Aufnahmequote). Dies möchte ich zum Anlass nehmen, Sie in dieser Ausgabe über den weiteren Verlauf in der Flüchtlingsunterbringung zu informieren.

### Flüchtlingzzahlen

In der Samtgemeinde Scharnebeck hat es vor dem nennenswerten Anstieg der Flüchtlingszahlen nur eine Unterkunft für Asylbewerber in Scharnebeck gegeben. Bereits zu Jahresbeginn 2014 reichte diese nicht mehr aus. Seither wurden verschiedene weitere Unterkünfte gemietet oder gekauft. Mittlerweile werden Flüchtlinge in insgesamt 14 Unterkünften, verteilt über verschiedene Mitgliedsgemeinden (Artlenburg, Brietlingen, Echem, Hittbergen, Hohnstorf, Scharnebeck) untergebracht. Die im Spätsommer 2014 der Samtgemeinde mitgeteilte Aufnahmequote betrug 65 Personen. Zu ca. 60 bereits hier lebenden Flüchtlingen (Spätsommer 2014) sind also in den vergangenen 12 Monaten 65 weitere Personen hinzugekommen. Damit leben heute ca. 120 Flüchtlinge in der Samtgemeinde.

Durch die jetzt in diesem Spätsommer mitgeteilte Aufnahmequote hat die Samtgemeinde 98 weitere Flüchtlinge aufzunehmen. Gültigkeit hat dabei aber nicht mehr der übliche Zeitrahmen von 12 Monaten (bis 30.09.2016). Vielmehr sind diese neu zugewiesenen Flüchtlinge in allen Kommunen bereits bis zum 31.01.2016 aufzunehmen. Die Gesamtflüchtlingszahl wird daher bis Ende Januar 2016 in der Samtgemeinde Scharnebeck auf ca. 220 Personen ansteigen. Wie es dann weitergehen wird, ist derzeit noch nicht bekannt. Verfolgt man jedoch die derzeitigen Presseberichterstattung, ist mit einem weiteren Anstieg der Flüchtlingszahlen zu rechnen.

### Unterkünfte

Bei den weiteren Unterkünften, die aufgrund der hohen Flüchtlingszahlen zusätzlich gemietet oder gekauft wurden, habe ich stets versucht darauf zu achten, dass sich diese Unterkünfte möglichst auf die gesamte Samtgemeinde verteilen. Gerne möchte ich vermeiden, dass in Großobjekten z. B. 50 – 100 Personen einziehen, wie dies vielfach in großen Zentren der Fall ist. Denn mit kleineren Einheiten verteilt in der ganzen Samtgemeinde lässt sich sicher eine größere Akzeptanz in der Bevölkerung erreichen. Mit der Samtgemeindeverwaltung werde ich weiter daran arbeiten, dies möglichst noch lange so durchzuhalten, wengleich natürlich keiner weiß, wie

sehr die zunehmenden Flüchtlingszahlen dies schwieriger machen.

### Infoveranstaltungen

An allen Standorten, an denen eine neue Flüchtlingsunterkunft entstanden ist, habe ich die Bevölkerung zu Informationsveranstaltungen eingeladen. Diese wurden größtenteils sehr gut besucht. Neben Grundsatzinformationen zur Unterbringungssituation, gab es natürlich auch die Gelegenheit für die vielen Fragen, die die Besucher beschäftigten. Erfreulicherweise konnten oft anfängliche Bedenken in der Bevölkerung nach dem tatsächlichen Einzug der Flüchtlinge ausgeräumt werden. Oft wurde mir nach Zuzügen berichtet, dass vermutete Probleme mit den neuen Nachbarn ausgeblieben sind, was sicher auch an den samtgemeindeweit verteilten Flüchtlingen in überschaubaren Gruppen liegt.

### Weitere Unterkünfte

Infolge der derzeitigen Entwicklung der Flüchtlingszahlen ist die Samtgemeinde Scharnebeck natürlich auch weiterhin auf zusätzliche Unterkünfte angewiesen. Wenn es für Sie in Betracht kommt, eine Immobilie zur Flüchtlingsunterbringung zur Miete oder zum Kauf anzubieten, wenden Sie sich hierzu gerne an die Samtgemeindeverwaltung (Tel. 04136 907-31)

### Flüchtlingssozialarbeit

Häufig wird die Frage gestellt, wer die Flüchtlinge – gerade in der Anfangszeit – begleitet, um sich hier in der für sie neuen Umgebung zurecht zu finden. In der Samtgemeinde Scharnebeck übernimmt diese Aufgabe die Pädagogische Initiative e. V. (PädIn). Dort nehmen mittlerweile für die Samtgemeinde Scharnebeck vier Mitarbeiter die Flüchtlingssozialarbeit wahr. Mit steigender Flüchtlingszahl werden dabei jeden Monat die zu leistenden Sozialarbeiterstunden bei Bedarf angepasst,

um der Sozialarbeit auch bei Zunahme der Flüchtlinge stets gerecht zu werden.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Samtgemeinde Scharnebeck, bisher habe ich den Eindruck, dass die Bevölkerung unserer Samtgemeinde den Flüchtlingszustrom weitgehend akzeptiert hat. Dass viele von Ihnen im Vorwege und auch mit der Ungewissheit, wie sich die Situation nun weiter entwickeln wird, Bedenken oder auch Ängste haben, ist natürlich verständlich. Die bisherigen Zuzüge haben aber in den neuen Nachbarschaftssituationen auch gezeigt, dass das Zusammenleben besser klappt, als sich das viele zuvor vorgestellt haben. Hier ist es mein Wunsch und meine Bitte, dass Sie weiterhin dieser Situation offen und gelassen gegenüberstehen. Sicher werden die Herausforderungen noch größer werden. Aber die Samtgemeindeverwaltung ist weiter bestrebt, die Unterbringungssituation verträglich zu gestalten und steht Ihnen zusammen mit den Sozialarbeitern von PädIn zur Seite, wenn es doch Probleme geben sollte. Abschließend möchte ich all denen ausdrücklich danken, die sich ehrenamtlich in ganz verschiedener Weise dabei engagieren, diese große Herausforderung zu meistern.

Ihr Laars Gerstenkorn  
Samtgemeindebürgermeister  
(Stand 06.10.2015)

## Krimilesung

Krimilesung mit Jörg Böhm am Freitag, 13. November um 19:30 Uhr im Kulturboden der Gemeinde Scharnebeck, Bardowicker Straße 2. Eintritt: 2,- Euro. Jörg Böhm liest aus seinem Krimi „und ich bringe dir den Tod“. Eine Veranstaltung der Gemeinde Scharnebeck in Zusammenarbeit mit der Kreisbibliothek.

## Ferien-Intensiv-Kurs





Die komplette Theorie für die Klasse B in 7 Tagen.  
Grundstoff für alle anderen Klassen in 6 Tagen (bei Vorbesitz 3 Tage).  
Mofa in 3 Tagen. Mehr Infos im Büro.

Grundstoff 19.10. - 26.10.2015  
16.45 - 18.15 Uhr Pause 18.30 - 20.00 Uhr  
Klassenspezifisch Kl. B 27.10.2015  
16.45 - 18.15 Uhr Pause 18.30 - 20.00 Uhr

Fahrschule XXL Lüneburg  
Bessemer Str. 14 · 21339 Lüneburg

www.fahrschulexxl.de



## 50 Jahre Firma Franz Darger in Rullstorf

Stetiges Wachstum prägt die Firmengeschichte

Die Firmengründung vom landwirtschaftlichen Betrieb hin zum Gartenbau erfolgte 1965 durch Franz Darger sen. mit einer Baumschule, ansässig in der Ortsmitte Rullstorfs. Auf einige seiner landwirtschaftlichen Flächen pflanzte er Serbische Fichten (*Picea omorika*) auf, die damals als Hecke und Einfassung für die ziemlich großen Grundstücke sehr gefragt waren. Dieses Sortiment wurde stetig erweitert mit Obstgehölzen, Rosen und Laubbäumen. Im September 1975 übernahm Franz Darger jun. zusammen mit seiner Frau Heide-Marie die Baumschule und gründete die Landschaftsbauabteilung (Galabau). Mit zuerst nur einem Mitarbeiter wurden hauptsächlich Privatgartenanlagen erstellt. Da die Aufträge mehr wurden, musste weiteres Fachpersonal eingestellt und LKWs sowie Spezialmaschinen angeschafft werden. Aus dieser Zeit stammt auch das einheitliche „Grün“, das bis heute noch als Erkennungszeichen der Firma dient.

Seit 1980 ist der Garten- und Landschaftsbaubetrieb von der Landwirtschaftskammer Hannover als Ausbildungsbetrieb anerkannt. Mehr als 120 Mädchen und Jungen sind bis heute zum Garten- und Landschaftsgärtner oder Baumschulgärtner ausgebildet worden. Viele der zurzeit 40 Mitarbeiter sind seit ihrer Ausbildung im Betrieb tätig und bekleiden Führungspositionen.

Die Söhne Henrik Darger, Dipl.-Ing. Garten- und Landschaftsbau sowie Straßenbaumeister und Jannik Darger, Bachelor of Engineering Freiraumplanung und Landschaftsarchitektur, sind seit einigen Jahren im elterlichen Betrieb tätig. Es wurde weiter modernisiert, so dass alle erforderlichen Arbeiten in dieser Branche fachgerecht und zügig erledigt werden können. Das gesamte Programm exklusiver und zeitgemäßer Gärten ist das Fachgebiet von Jannik Darger. Henrik Darger ist zuständig für die komplette Erstellung von Großanlagen, Gewerbeflächen,



Das Team der Firma Darger

Schulhöfen, Kindergärten, Wegeanlagen und Großbaumpflanzungen. Ein großer, moderner Fuhrpark und viele Spezialmaschinen sind ständig im Einsatz.

Auch der Pflanzenverkauf wurde konsequent modernisiert. 2004 eröffnete dann die Gartenwelt ihre Pforten auf dem Baumschulgelände. Auf einer 900 m<sup>2</sup> großen, überglasten Fläche werden in einer freundlichen Atmosphäre Qualitäts-Pflanzen in großer Auswahl, Dünger, Erden, Teichfische und Garten- und Wohnaccessoires angeboten.

Da auch Weihnachtsbäume/Nordmannentannen in der Baumschule kultiviert werden, gibt es seit vielen Jahren am 3. Adventswochenende ein Tannenbaumevent mit Weihnachtsmarkt. Für kleine Gruppen und Firmen bis zu 100 Personen wird auch ein zünftiges Tannenbaumschlagen mit Verpflegung organisiert.



Die Darger-Gartenwelt bietet eine riesige Auswahl

[www.darger-galabau.de](http://www.darger-galabau.de)

Tel. 04136 9127-0

**Wir haben  
50. Geburtstag!**

**Gartenwelt**  
**FRANZ DARGER**

**Verkaufsoffenes Wochenende**  
Samstag, 17.10. & Sonntag 18.10.2015

**15% Rabatt auf alles,**  
nur an diesem Wochenende

### Super Auswahl an Qualitätspflanzen:

**Obstbäume:** Apfel, Birne, Kirsche, Pflaume, ab 9,95 €  
Mispeln, Walnuss, Pfirsich, Nektarinen, Quitten, Weintrauben

**Beerenobst:** Brombeeren, Himbeeren, Johannisbeeren, ab 5,25 €  
Stachelbeeren, Heidelbeeren, Preiselbeeren

**Bodendecker:** viele verschiedene Sorten ab 1,20 €

**Heide:** Sommerheide in schönen Farben, Winterheide in rot, rosa und weiß  
**Sonderpreis 1,20 € (ab 10 Stück 1,05 €)**

**Qualitätspflanzenerde:** 60l nur 3,60 €

Gartenbonsais-Formgehölze-Bambus-XXL Gräser,  
Angebote Kirschlorbeer, Port. Lorbeer, Super Hortensien,  
Jap. Ahorn

**Jetzt in der Baumschule:** große Hausbäume, Exoten,  
Sträucher aussuchen!

Klassische und moderne **Geschenke** und **Pflanzgefäße** für  
jede Jahreszeit für Haus und Garten

Mo.-Fr. 9-18 Uhr / Sa. 9-16 Uhr

Boltersenerstr. 1d / 21379 Rullstorf

## Heimatkundeverein im Raum Scharnebeck

### Informationstafel „Zisterzienserkloster Scharnebeck“

Seit 10. Juli steht auf dem Weg vom Parkplatz Schiffshebewerk zum Hebewerk neben drei Informationstafeln eine weitere Informationswand zum Thema „Zisterzienserkloster Scharnebeck“, die der Heimatkundeverein aufstellen



Foto: W. Sgodzaj

Die neue Infotafel am Hebewerk bietet viel Interessantes

ließ. Die Tafel wurde durch das Scharnebecker Ehepaar Rausch gestiftet. Diese Informationstafel soll insbesondere Besucher auf die Geschichte des ehemaligen Klosters, seine Bedeutung und was heute noch an das Kloster erinnert hinweisen und zu einem Besuch der heutigen Kirche ermuntern.

### Archäologische Sonderausstellung „Alles im Eimer“

Am 12. September war diese Ausstellung „Alles im Eimer“ in der Galerie KULTURBODEN SCHARNEBECK durch den Kurator und Ausstellungsleiter Anton Bröring eröffnet worden. Eine große Anzahl Besucher war erschienen. Sie alle konnten aus berufenem Munde Spannendes über das im Mittelpunkt der Ausstellung befindliche römische Bronzegefäß wie Bergung, Freilegung, Laboruntersuchungen, Erstellen der Befunde, Restaurierung des Gefäßes und der Beigaben erfahren.

Im Mittelpunkt des Saales war ein „Scheiterhaufen“ mit einer darauf liegenden Puppe aufgebaut worden – eine Nachstellung, wie man sich die Verbrennung einer Leiche um 150 n. Chr. vorstellen sollte, deren Reste dann in das römische Bronzegefäß gekommen wären.

Ergänzend dazu veranschaulichte ein Kurzfilm von Prof. Dr. Dieter Coenen-Staß eine hinduistische Feuerbestattungszeremonie in der Verbrennungsstätte Pashupatinath im nepalesischen Kathmandu, den er im Rahmen einer Reise im Mai 2014 gedreht hatte. Die Ausstellung war täglich bis 11. Oktober geöffnet.

### Tag des offenen Denkmals am 13. September

Dieser Tag, unterstützt und gestaltet durch den Heimatkundeverein mit Führungen und Filmbeiträgen rund um die St.-Marien-

Kirche Scharnebeck und das ehemalige Zisterzienserkloster, fand nur ein mäßiges Interesse, obwohl zusätzlich Filme zum diesjährigen Thema „Handwerk und Technik“ rund um die Uhr gezeigt wurden.

### Kalendertour durch die Samtgemeinde Scharnebeck

Anhand des Scharnebecker Heimatkaltenders 2015 findet am 17. Oktober eine sogenannte Kalendertour statt. Die Teilnehmer erfahren z. B. in der Nähe von Rosenthal etwas über das frühere Gerichtswesen und Richtstätten in unserem Bereich. In der St. Marien-Kirche in Scharnebeck etwas über neue Erkenntnisse zum Chorgestühl. Von einer Walderholungsstätte um 1912 in der Gemarkung Scharnebeck und im Museum in Hohnstorf etwas über die Feuerwehren in der Samtgemeinde Scharnebeck wird ebenfalls berichtet.

[ W. Sgodzaj ]

## Auf den Spuren des Heimatkaltenders 2015

Die „Kalender-Tour - 2“ wird am Samstag, den 17. Oktober, von 14:00 – ca. 17:00 Uhr durch den Verein für Heimatkunde im Raum Scharnebeck e.V. ausgerichtet. An mehreren Orten und Plätzen erklären die Autoren des 23. Heimatkaltenders für das Jahr 2015 vor Ort und am Objekt ihre Themen. Die Führung ist kostenlos, Gäste sind willkommen.

Privat-Pkw ist erforderlich, Fahrgemeinschaften werden am Treffpunkt in Scharnebeck gebildet (14:00 Uhr), die dann am Ende der Tour wieder zum Ausgangspunkt zurückkehren. Jedem Einzelnen bleibt es überlassen, sich den Fahrgemeinschaften anzuschließen, oder die einzelnen Orte selbst anzufahren. Die Kalender-Tour führt zu folgenden Orten:

**Scharnebeck** – Thema: „Malerei im Chorgestühl der St. Marienkirche wiederentdeckt: Bild des Junkers Lodewich im Chorgestühl“  
Treffpunkt: Scharnebeck, Parkplatz Grundschule, Auf der Domäne 6; Vortragender: Dr. Hans-Henning Rausch, Scharnebeck; Zeit: 14:00 – 14:30 Uhr

**Barum** – Thema: „Alte Binnendeiche in der Elbmarsch“; Treffpunkt: K1, ca. 200 m vor Ortseingang Barum, Wegeeinmündung rechts; Autor: Otto Puffahrt, Lüneburg; Vortragender: Christian Krohn, Rullstorf; Zeit: 15:00 – 15:30 Uhr

**Brietlingen** – Thema: „Das Brietlinger Höfnerholz“; Treffpunkt: am Restaurant „Grüne Stute“ in Brietlingen; Autor und Vortragender: Christian Päpper, Brietlingen; Zeit: 15:45 – 16:15 Uhr

**Lüdershausen** – Thema: „Verbesserung der Heerstraße Brietlingen – Lüdershausen“; Treffpunkt: Brietlingen, Kreuzung Große Straße/Schulstraße; Autor: Otto Puffahrt, Lüneburg; Vortragender: Christian Krohn, Rullstorf; Zeit: 16:30 – 17:00 Uhr.

Zu Beginn der Tour gebildete Fahrgemeinschaften kehren nach Scharnebeck zurück. Ende der Tour ca. 17:00 Uhr in Hohnstorf. Kleine Verzögerungen vor Ort können auch zu zeitlichen Verschiebungen insgesamt führen. Fragen zur Tour bei Christian Krohn, Scharnebeck, Telefon 04136 7141.

Der Veranstalter sowie die Eigentümer der Anlagen übernehmen keine Haftung für eventuelle Schäden. Die Anlagen sind auf eigene Gefahr und Verantwortung zu begehen.



## aktiv markt Greinert

Mo - Fr 07:00-20:00  
Sa 07:00-19:00

**Marktplatz 4  
21379 Scharnebeck**



Ihr direkter Draht für Anzeigen:  
Tel. 05851 97960-12

## Sport und mehr beim SV Scharnebeck

Nachstehend die nächsten Termine der SVS Leistungsturngruppen:

31.10. Halloweenpokal Hamburg. 14.11., 8:30 Uhr Pokalwettkampf Turnen in Bleckede. 21.11. Gerätturn-Wettkampf der Turngemeinschaft in Gehrden. 28.11. Adventpokal Uelzen. Scharnebecker Bewegungstag Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht, ganz Scharnebeck und Umgebung soll in Bewegung sein. So lautet das Ziel des 1. Scharnebecker Bewegungstages, der am Sonntag, 8. November (14-18 Uhr) in der großen Sporthalle des Schulzentrums Scharnebeck stattfindet. Jeder (vor allem auch Nicht-Vereinsmitglieder) kann teilnehmen, Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Bei verschiedenen Workshops gilt es, Geschick und Fitness zu testen. Die Turnabteilung lädt dazu herzlich ein, die Übungs- und Kursleiter stehen mit Tipps und Tricks bereit und beantworten alle Fragen.



Akrobatik präsentiert von der Einradgruppe

Die vielen Betätigungsmöglichkeiten aller neun Abteilungen des Vereins können unverbindlich ausprobiert werden. Desweiteren gibt es eine große Tombola, Spielangebote für Kinder, Kinderschminken und wieder die beliebte Sportflohmarkt-Pinnwand. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Besucher sollten alle mit Sportkleidung und Turnschuhen ausgerüstet sein. Der Eintritt für Erwachsene kostet 1,99 €, für Kinder und Jugendliche ist er frei. Ein ganz neues Sportangebot gibt es für die

Generation 50plus. Die Übungsleiterin Ingrid von Selzam möchte mit viel Spaß und Bewegung sowohl Frauen als auch Männer fit und mobil machen. Immer dienstags von 12-13 Uhr im SVS Sportwerk am Sportplatz Scharnebeck. Zumba fitness ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitness-Programm. Es setzt sich zusammen aus lateinamerikanischer und internationaler Musik sowie einfachen Tanzschritten. „Zumba fitness“ verbessert die Kondition und fördert den Muskelaufbau; bringt Dich ins Schwitzen und ist ein wahrer Fettkiller! Termin (mit 10er Karte): Mittwochs im SVS Sportwerk (Meisterstr. 19 am Sportplatz) 18.00-19.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren; 19:00 - 20:00 Uhr für Erwachsene (auch für Nicht-Mitglieder)

Kursleiterin: Alexandra Hermann-Plickat  
Neu seit 1. Oktober: CrossTraining 2.0 - The games - ist ein kombiniertes, funktionales und athletisches Ganzkörpertraining für Männer und Frauen. Neben Kraft und Ausdauer werden vor allem auch Koordination und Schnelligkeit trainiert. Cross-Training benutzt alle Materialien, die in einer klassisch ausgestatteten Turnhalle zu finden sind. Termin: Donnerstags, 20:30 - 22:00 Uhr in der GS-Turnhalle Scharnebeck. Übungsleiter: Pia Piecuch.

NEU bei der SVS: Kraft Gymnastik - Workout-Training für jedermann und Muskelaufbautraining. Bei der Kraftgymnastik handelt es sich zwar um ein Muskelaufbautraining, im Gegensatz zum Bodybuilding wird das Augenmerk



Beeindruckende Darbietungen bei der Leistungsturngruppe

hier aber nicht vorwiegend auf Muskelmasse gelegt. Vielmehr wird durch gelenkschonendes und gesundheitsorientiertes Training eine größere Beweglichkeit angestrebt, das Ziel ist ein gesunder und leistungsfähiger Körper. Termin: Mittwochs, 20-21.00 Uhr im SVS Sportwerk (Meisterstr. 19 am Sportplatz). Übungsleiter: Ronald Schröder.

Neue Einrad-Gruppe und Jonglieren und Slackline. Egal ob Klein oder Groß, absoluter Anfänger oder Fortgeschrittener, mit etwas Geduld kann jeder etwas Neues lernen: In der einen Gruppe mit dem Einrad, in der anderen beim Jonglieren mit Bällen, Keulen, Diabolo oder beim Balancieren auf der Slackline. Außerdem sind wir auch immer für Spiele wie Einrad-Hockey zu haben. Diese Gruppen bieten zudem die Möglichkeit, altersübergreifende Kontakte zu knüpfen. Gerne sind neue Teilnehmer zu einer Schnupperstunde eingeladen. Termine: Einradgruppe: Do 15:30 - 16:30 Uhr Sporthalle der Grundschule Scharnebeck. Zielgruppe: Große und kleine Schüler. Jonglieren und Slackline: Do 16:30 - 17:30 Uhr Sporthalle der Grundschule Scharnebeck. Zielgruppe: Alle Interessierten ab sechs Jahren. Was ist mitzubringen: Sportkleidung, wenn vorhanden ein Einrad; Übungsleiter für beide Gruppen: Karsten Hinz. 04136 2320968 Karstenhinz@gmail.com; Adam Davis, 0178 6976679, adam\_davis@web.de.

[ Bernd Barthel ]

### Laternenfest in Rullstorf

Der Waldkindergarten Rullstorf, zur Buchholzheide, lädt am 6. November um 17:00 Uhr zum Laternenfest ein.

Wir treffen uns am Bauwagen im Lichter beleuchteten Wald und gehen von da aus gemeinsam mit unseren Laternen los, anschließend wärmen wir uns mit leckerem Punsch und heißen Würstchen auf.

[ Yvonne Kirchner ]

## AUTO-SERVICE RITTER Kfz.-MEISTERBETRIEB E.K.



Hohnstorf  
04139 / 68770





## Besuch im Klimahaus Bremerhaven 8° Ost

Am 18. Juli 2015 führte uns die diesjährige Sommerfahrt des DRK-Ortsvereins Scharnebeck/Rullstorf nach Bremerhaven ins Klimahaus.

Nachdem wir herzlich willkommen geheißen wurden, begaben wir uns auf eine Reise durch fünf Klimazonen. Man reist entlang des achten östlichen Längengrads einmal um die Erde auf einer Route, die die Planer des Klimahauses in eineinhalb Jahren erkundet haben. Daher auch die Kulissen, die nach den Originalschauplätzen gestaltet wurden und die Originalinterviews, die man auf Videos verfolgen kann.

Zunächst ging es in die Schweizer Berge, dort konnte man das Melken an zwei Plastikkühen ausprobieren und in einem schalldichten Raum seine Jodelkünste testen. Als nächstes führte der Weg in eine Eiskammer, hier war es wirklich sehr kalt, denn es zeigt die Gletscherwelt der Alpen.

Danach ging es nach Sardinien, man sieht alles aus Insektenperspektive, hohe Grashalme um uns herum, ein Schmetterling über unseren Köpfen. Tafeln an den Wänden erklären uns die Flora und Fauna der italienischen Insel.

Die nächste Klimazone führte uns an den Niger, der Raum empfing uns mit stickig-warmer, schwüler Luft. Schließlich waren wir in

der Wüste, es war dunkel, in der Mitte stand ein knochiger Baum auf verdorrtem Boden. Immer wieder wird etwas über die Umwelt und Umweltkatastrophen, z. B. in der Sahelzone, berichtet.

Wir nahmen Abschied vom Niger und landeten mitten in einer Regenwaldregion am Äquator, nach der trockenen Hitze in der Sahara erwartete uns die tropische feuchte Wärme, die für etliche Schweißtropfen bei uns sorgte. Weiter ging es durch die Dschungelwelt nach Kamerun. Eine große Wasserlandschaft mit einer Hängebrücke ist hier aufgebaut. Wir lernten etwas zum Thema Regen, Jagen und Leben in Kamerun, tolle Kurzfilme brachten uns das Leben dort näher.

In der nächsten Klimazone machten wir uns auf den Weg in die Arktis. Der Wind pffiff, es war eisig und ungemütlich, aber trotzdem eindrucksvoll und großartig.

Die Reise führte uns weiter auf einem gebogenen Weg unter dem Sternenhimmel entlang zum Südpol, am Ende erwartete uns ein riesiger Sonnenuntergang.

Als nächstes kamen wir wieder in die Wärme. Wir landeten in Samoa, auf unserem Weg waren wir umgeben von wilden Pflanzengewächsen und kleinen Busch- und Baumhütten. Am Meer rauschten die Wellen, ein Holzboot lag

am Wasser, Südseefische schwammen im Wasser und man fühlte sich so, als wäre man tatsächlich gerade auf Samoa. Der Pfad führte in eine Unterwasserwelt, hinter riesigen Glasscheiben konnte man viele kunterbunte Fische bestaunen.

Im nächsten Raum ging es um die Verschmutzung der Meere, es war wirklich so eindrucksvoll dargestellt, dass man bei diesem Anblick in Zukunft bei jeder verwendeten Plastiktüte ein schlechtes Gewissen bekommen sollte.

Danach gelangte man nach Alaska, dort wurde uns das Leben in Alaska näher gebracht. Zu guter Letzt kamen wir in einen Raum, wo die kleine Hallig Langeneß dargestellt ist, die ohne einen Deich auskommen muss und bei schweren Sturmfluten ungeschützt ist.

Diese interaktive Ausstellung ist einfach interessant, anschaulich und natürlich dargestellt. Nach dem Besuch der Ausstellung haben wir im Restaurant in gemütlicher Runde am Buffet teilgenommen. Danach konnte man in einem Einkaufszentrum noch schön bummeln gehen, einen Aussichtsturm besteigen oder am Weserrufer promenieren, und um 16:00 Uhr fuhren wir zurück nach Scharnebeck. Der Ausflug hat allen Teilnehmern gut gefallen.

[ U. Behrmann ]

## Tag der offenen Tür

### Sprachheilkindergarten St. Bonifatius stellt sich vor

Kinder brauchen einen eigenen Wortschatz, eine verständliche Sprache und eine Stimme, die ihnen Halt gibt. Kinder wollen gehört und verstanden werden. Der Sprachheilkindergarten St. Bonifatius gibt Kindern einen Raum, in dem sie auf besondere Weise beim Sprechen und Hören gefördert werden. Wir unterstützen Eltern darin, Kinder ab drei Jahren mit Sprach- und Hörproblematiken spielerisch zu fördern und langsam auf die Schule vorzubereiten.

Von diesen Möglichkeiten können sich Mütter, Väter und ihre Familien sowie Fachkräfte am „Tag der offenen Tür“ überzeugen. Am Freitag, 6. November von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr stellen die Mitarbeiter aus dem Sprachheilkindergarten in Lüneburg und der Außenstelle in Neu Jürgenstorf ihre pädagogische Arbeit vor. Bei Kaffee und Kuchen berichten die Mitarbeiterinnen über ihre Erfahrungen und Er-

folge, informieren über Therapiemöglichkeiten, Betreuungszeiten, Aufnahmekriterien und beantworten viele Fragen. Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann jederzeit die Möglichkeit nutzen und Kontakt zum Sprachheilkindergarten aufnehmen.

Kontakt: Sprachheilkindergarten Lüneburg, Georg Böhm Str. 18, Bärbel Schnettker (Bereichsleiterin), Telefon: 04131 8536-20, E-Mail: schnettker@st-bonifatius-lueneburg.de und im Internet unter [www.st-bonifatius-lueneburg.de](http://www.st-bonifatius-lueneburg.de)



Der Sprachheilkindergarten in Neu Jürgenstorf

Foto: Sprachheilkindergarten St. Bonifatius

[ Claudia Adolph ]

„ACHTfach!“ wird kostenlos an sämtliche Haushalte in der Samtgemeinde verteilt

**AHLFELD**  
 BERATUNG & DIENSTLEISTUNG  
 ☎ 04133 - 22 54 749  
[WWW.JOERG-AHLFELD.DE](http://WWW.JOERG-AHLFELD.DE)

## Phantasialand-Aktion der Jugendfeuerwehr

Am 18. September fand das große Phantasialand-Wochenende der Jugendfeuerwehr Hohnstorf mit elf Kindern und sieben Betreuern statt, das uns zur Jugendfeuerwehr Kirchtroisdorf in Nordrhein-Westfalen führte. Auf ein gemeinsames und spannendes Wochenende freuten sich beide Seiten.

Nach diversen Stopps und knapp 500 km Fahrt mit den MTWs trafen wir in Kirchtroisdorf ein und wurden herzlich von der jungen, gut gelaunten Truppe mit einer Laolawelle empfangen.

Nach dem Abendessen ging es für die meisten recht zügig zu Bett, denn der Wecker hatte uns wie beim Zeltlager üblich sehr früh aus den Federn gerissen.

Gegen vier Uhr Nachts wurde es urplötzlich laut: Der Kompressor der Abgasabsaugung riss alle aus dem Schlaf. Nach dem kurzen Schreck war die Nacht sehr schnell vorbei.

Nach dem Frühstück sind wir ins Phantasialand gefahren. In kleinen Gruppen ging es durch den Park. Achterbahnen wie „Mystery Castle“, „Black Mamba“ und „Colorado Adventure“ waren nur einige Highlights, die ein jeder mindestens einmal besuchte.

Gegen 18 Uhr sind wir nach einem spannenden Tag im Phantasialand wieder nach Kirchtroisdorf gefahren. Die Wehrführung hatte für uns ein leckeres Abendessen vorbereitet.

Am Sonntagmorgen sind wir, ohne noch einmal von einem Kompressor vorzeitig geweckt zu werden, gegen acht Uhr aufgestanden, haben gefrühstückt und anschließend wurde das Gerätehaus wieder auf Vordermann gebracht. Als wir den Jungs und Mädels noch unser berühmtes Breakball beigebracht haben, sicherten sie uns zu, dieses auch bei ihrem Dienst einzuführen.

Gegen Mittag haben wir uns auf dem Weg Richtung Heimat gemacht. Um 19:00 Uhr waren alle Jugendlichen wieder zu Hause. Sehr erschöpft, aber glücklich.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten für diese spannende Wochenende bedanken. Insbesondere bei der JF Kirchtroisdorf für die herzliche Gastfreundschaft sowie den reibungslosen Ablauf der Phantasialand-Aktion. Hier ist eine Freundschaft entstanden, die auch die nächsten Jahre zu weiteren Treffen führen wird. Sei es bei einer gleichwertigen Heidepark-Aktion, oder eventuell bei einem Gastauftritt bei ei-

nem unserer Zeltlager. Außerdem möchte ich der Firma Edeka Lange für unsere Verpflegung, der Feuerwehr Brietlingen für das Bereitstellen des MTW und meinem Team für ihr Engagement danken.

[ Henry Siemers ]

## Herbstmarkt in Artlenburg

Es ist wieder soweit! Wie in jedem Jahr, findet am 17. und 18. Oktober 2015 der „Artlenburger Herbstmarkt“ in der Großen Straße in Artlenburg statt.

Vorab begrüßen wir mit Ihnen die neue Jahreszeit mit selbstgebastelten Laternen, denn am 16. Oktober um 19 Uhr startet der Laternenumzug am Kindergarten Bülterbu in Artlenburg.

Am 17. Oktober um 14 Uhr eröffnet der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr offiziell den Artlenburger Herbstmarkt.

Entlang der Großen Straße können Sie mit einer Vielfalt von Marktständen und tollen Angeboten rechnen. Und wer weiß, vielleicht ist ja das ein oder andere Schnäppchen auch für Sie dabei. Für den kleinen Hunger zwischendurch erwarten Sie zahlreiche Leckereien, wie frischen Fisch aus der Räucherei, herzhaften Kuchen mit Kaffee oder Köstlichkeiten vom Grill.

Für die kleinen Besucher bietet der Herbstmarkt bunte Karussells und für die, die mehr Action brauchen, steht auch der Autoscooter bereit.

Um 14.30 Uhr ist Anpfiff für den Start des traditionellen Luftballon-Weitflugwettbewerbes, ausgeführt von der Freiwilligen Feuerwehr Artlenburg.

Neben dem Karussell auf der Kreuzung ist in der Zeit von 18 Uhr bis 24 Uhr eine Disco aufgestellt.

Am Sonntag, den 18. Oktober beginnt um 14:00 Uhr die 28. Gewerbeschau im Gasthaus Nienau. Zu Beginn gibt es in der ersten Stunde Freigetranke! Die Gewerbeschau ist mit den Jahren bereits ein fester Bestandteil des Herbstmarktes geworden, auf der verschiedenste Gewerbetreibende aus Artlenburg Ihre Firmen vorstellen. Auch der Verkehrsverein der Samtgemeinde Scharnebeck wird dabei sein. Machen Sie mit, beim alljährlichen Flecken-Quiz und gewinnen Sie tolle Gutscheine der örtlichen Betriebe. Die Auslosung der Gewinner erfolgt um 17.45 Uhr durch eine Glücksfee unter den anwesenden Kindern.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[ M. Lambertz ]

## Reha-Sport in Echem

Bereits seit längerem läuft beim FC Echem die gut angenommene psychomotorische Kleingruppe Reha-Sport für Kinder „Bewegung mit allen Sinnen“ mit der Übungsleiterin Claudia Fischer.

Nun gibt es auch Reha-Sport für Erwachsene beim FC Echem. Im Moment findet diese Gruppe donnerstags von 18:00-19:00 Uhr statt. Der Reha-Sport für Kinder findet mittwochs von 17:00 -18:00 Uhr statt.

Dies ist für Teilnehmer mit Wirbelsäulenerkrankungen, Arthrose, Gelenkersatz oder Osteoporose gedacht. Der Verein hat auch hierfür die Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ vom Niedersächsischen Turnerbund sowie „Sport pro Gesundheit“ vom Deutschen Olympischen Sportbund verliehen bekommen. Ziel des Rehabilitationssports ist es, den Körper wahrnehmen zu lernen, Fehlspannungen loszulassen, Gelenke zu mobilisieren, die Beweglichkeit zu verbessern, Muskeln zu kräftigen, ein neues Bewegungsmuster zu erlernen und dieses in den Alltag zu integrieren.

Beim FC Echem wird diese Gruppe ebenfalls von der Übungsleiterin Claudia Fischer angeboten. Die Gruppe findet auf Verordnung vom Arzt und durch Kostenübernahme der Krankenkassen statt. Nähere Infos bei Claudia Fischer, Tel. 04139 695918.

[ Claudia Fischer ]

## Anmeldefrist versäumt - kein Schadenersatz

Ein Landwirt stellte fest, dass aus seinem Maisfeld Schäden von Schwarzwild entstanden waren. Er meldete sie an und forderte Erstattung. Der Jagdpächter lehnte ab und verwies darauf, dass die Schäden verspätet angemeldet worden seien.

Zu Recht, erklärte das Gericht (Amtsgericht Neuwied, Urteil vom 08.03.2013, -43 C 12757/12-). Denn ein Landwirt muss grundsätzlich seine Felder alle vier Wochen kontrollieren, bei erhöhter Wildschadensgefahr etwa alle zwei Wochen oder gar wöchentlich. Wildschäden, die in dieser Zeit entstanden sind und nicht innerhalb einer Woche ab Kenntnis oder fahrlässiger Unkenntnis angemeldet wurden, sind nicht zu ersetzen. So lag es im vorliegenden Fall. Der Schaden war fortlaufend über mehrere Wochen vor der Anmeldung entstanden, so dass die einwöchige Frist abgelaufen war. Da das Schwarzwild von Zeugen häufig auf dem Feld und in der Umgebung gesichtet worden war, mussten die Flächen alle zwei Wochen kontrolliert werden. Das war nicht erfolgt.

Quelle: Wild und Hund 15/2015, S. 14 MvP, gekürzt J. Siems

[ Jürgen Siems ]

## Termine in der Samtgemeinde Scharnebeck Oktober bis Dezember 2015

### › Oktober

**16.10. bis 20.10., Freitag bis Dienstag**, Partnerschaftsausschuss Scharnebeck mit Bacqueville-en-Caux 2015, Ulf Kempin, Heidkoppel 7, 21379 Scharnebeck, Tel. 04136 92005, ukempin@web.de

**17.10., Samstag**, LandFrauenverein Echem, Kreisland Frauentag, Jubiläum 66 Jahre Kreisverband, Überraschungsvortrag, Frühstück Lopautalhalde Amelinghausen, Sabine Block, Tel. 04139 6045

**17.10., bis 18.10., Samstag bis Sonntag**, Artlenburger Herbstmarkt, Tel. 04139 7159, Monika Eckert, LfV-Artlenburg@t-online.de

**20.10., Dienstag**, ab 9:15 Uhr, Personenschiffahrt Jürgen Wilcke, Richtung Hamburg, Tel. 04139 6285

**24.10., Samstag**, ab 19:00 Uhr, Freiwilligen Feuerwehr Jürgenstorf, Karten- und Knobelabend, Uwe Schröder, Tel. 04139 68445

**31.10., Samstag**, Gemeinde Rullstorf, BRB Haxenessen, Matthias Naß, 21379 Rullstorf, Tel. 04136 900841

**31.10., Samstag**, ab 14:00 Uhr, Schützenverein Scharnebeck, Vereins- und Gästeschießen, im Schießsportzentrum Scharnebeck, Jürgen Reimer, Tel. 04136 8185

### › November

**03.11., Dienstag**, Samtgemeinde Feuerwehr lädt zum Elbmarsch für Kinder- und Jugendfeuerwehr ein, in Hohnstorf, Michael Drägestein, michael.draegestein@sjf.de

**05.11., Donnerstag**, ab 09:00 Uhr, Gemeinsames Frühstück des DRK Hittbergen, im Feuerwehrgerätehaus in Barförde, Emil Höltig, Tel. 04139 68515, eup.hoeltig@t-online.de

**07.11., Samstag**, ab 20:00 Uhr, TuS Hohnstorf, „Oktoberfest“, Daniel Neckel, Tel. 04139 68688

**07.11., Samstag**, ab 13:00 Uhr, Reit- und Fahrverein Brietlingen, Hubertusjagd mit Kutschenbegleitung

**07.11., Samstag**, ab 17:00 Uhr, Laternenumzug der F. F. Jürgenstorf, in Neu Jürgenstorf, Uwe Schröder, Tel. 04139 68445

**11.11., Mittwoch**, die Ev. - luth. Kindertagesstätte „Peter & Paul“ Laternenfest, in der Lüdersburger Kirche, Anja Mielke, Tel. 04139 68753, KTS.Luedersburg@evlka.de

**11.11., Mittwoch**, ab 19:00 Uhr, LandFrauenverein Echem, 2 Pilgerer auf dem Jakobsweg, Sabine Block, Tel. 04139 6045

**12.11., Donnerstag**, ab 18:30 Uhr, Jugendfeuerwehr Rullstorf, Bunter Laternenumzug durch Rullstorf, am Feuerwehrhaus, mit musikalischer Begleitung des Schützenvereins Scharnebeck, Matthias Naß, Tel. 04136 8878

**14.11., Samstag**, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Repair Café Scharnebeck!-Wegwerfen war Gestern!, in der Scheune hinter dem Dorfgemeinschaftshaus unterhalb des Kulturbodens beim Jugendzentrum, repaircafe-scharnebeck@t-online.de, www.repaircafe.org/de

**14.11., Samstag**, Laternenumzug der Freiwillige Feuerwehr Scharnebeck, Scheune beim Dorfgemeinschaftshaus/beim Jugendzentrum, im Anschluss mit Bratwurst und wärmenden Getränken bei der Feuerwehr, Jürgen Reimer, Tel. 04136 8185

**15.11., Sonntag**, Kranzniederlegung, anlässlich des Volkstrauertages der Feuerwehren Lüdersburg und Jürgenstorf, Uwe Schröder, Tel. 04139 68445

**16.11., Montag**, ab 18:00 Uhr, DRK Ortsverein Scharnebeck/Rullstorf, Theaterfahrt nach Hamburg, Busabfahrt nach Hamburg Parkplatz Samtgemeinde, Ute Druckenbrodt, gdruckenbrodt@freenet.de

**19.11., Donnerstag**, ab 19:00 Uhr, Treffen der Landfrauen, „Die Salonlöwen & ihre Hupfdohlen“, im Gasthaus Nienau in Artlenburg, Monika Eckert, LfV-Artlenburg@t-online.de

**29.11., Sonntag**, von 11:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Weihnachtsmarkt, Speisen, Getränke, Kutschfahrten und viele nette Stände, in Boltersen

**29.11., Sonntag**, Barförder Weihnachtsmarkt, Frau Burmester, Tel. 04139 76468

**29.11., Sonntag**, ab 19:00 Uhr, SoVD Ortsverband Scharnebeck, Adventsfeier, im Hotel Europa, Tel. 04139 6050

### › Dezember

**01.12., Dienstag**, ab 18:30 Uhr, LandFrauenverein Echem, Echems 9. „Lebendiger Adventskalender“, Eröffnung in der Kirche Echem, Sabine Block, Tel. 04139 6045

**03.12., Donnerstag**, ab 11:00 Uhr, Weihnachtsfeier des DRK Hittbergen, mit gemeinsamem warmen Essen im Feuerwehrgerätehaus in Barförde, Emil Höltig, Tel. 04139 68515, eup.hoeltig@t-online.de

**04.12., Freitag**, ab 19:30 Uhr, Vorweihnachtliches Konzert Männergesangverein Scharnebeck-Rullstorf, in der St. Marienkirche Scharnebeck, Hermann Kahle, herman-kahle@t-online.de

**05.12., Samstag**, Gemeinde Rullstorf, Weihnachtsfeier F.F., in Boltersen, Matthias Naß, Tel. 04136 900841

**06.12., Sonntag**, Scharnebeck Kreativ, Frau Rökkseisen, Tel. 04136 910077

**06.12., Sonntag**, Weihnachtsmarkt, in Scharnebeck, Tel.: 04136 90721

**09.12., Mittwoch**, ab 18:30 Uhr, LandFrauenverein Echem, „Jubiläumsadventskalender Abend“ - 55 Jahre LandFrauenverein Echem, Feuerwehrgerätehaus, Sabine Block, Tel. 04139 6045

**11.12., Freitag**, Kindergartengottesdienst, Ev. - luth. Kindertagesstätte „Peter & Paul“, Anja Mielke, Tel. 04139 68753, KTS.Luedersburg@evlka.de

**11.12., Freitag**, von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr, Weihnachtsfeier der Senioren der Gemeinde Scharnebeck, im Hotel Europa, Tel. 04136 8116

### › Regelmäßige Veranstaltungen

**montag**, von 18:30 bis 20.00 Uhr, Scharnebeck-Rullstorf, Chorprobe Männergesangverein, in der Bücherei am Schulzentrum Scharnebeck, Hermann Kahle, hermann-kahle@t-online.de

**mittwoch**, DRK OV Artlenburg/Avendorf, ab 14:15 Uhr, Senioren für Gymnastik im Sitzen, in der Schul-Sporthalle, Hannelore Tomaszewski, Tel. 04139 7151

**Alle 14 Tage montags**, Scharnebeck, Handarbeitskreis, Gemeindehaus St. Marien, ab 19:30 Uhr, Claudia Bannöhr, Tel. 04136 1536

**1. donnerstag im Monat**, Rullstorf, BRB Klönschnack, Matthias Naß, 04136 900841

### ACHTfach!

Samtgemeinde Scharnebeck

#### Impressum

Herausgeber, Verlag und Druck:  
Druckerei Schlüter GmbH, An der Ziegelei 7,  
21368 Dahleburg, Tel. 05851 97960-0,  
info@ihr-drucker.com, www.ihr-drucker.com  
Gesamtleitung: Andreas Schlüter, Tel. 05851 97960-0

Redaktion, Gesamtgestaltung und Anzeigen:  
Ulrich Paschek, Tel. 05851 97960-12,  
redaktion@achtfach.ihr-drucker.com

Redaktion SG Scharnebeck: Claudia Sandow,  
Tel. 04136 907-21, sandow@scharnebeck.de

Erscheinungsweise: 5x jährlich  
(März, Mai, August, Oktober, Dezember)  
Auflage: 8.000

Verteiler: Kostenlos an sämtliche Haushalte in der  
SG Scharnebeck

Es gilt Anzeigenpreisliste 2015

Titelfoto: Ulrich Paschek

Das Magazin und alle in ihm enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nur bei kostenpflichtigem Vertragsabschluss. Mit Annahme des Manuskripts gehen das Recht zur Veröffentlichung sowie die Rechte zur Vergabe von Nachdruckrechten und zur elektronischen Speicherung in Datenbanken an den Verlag über. Jede Verwertung außerhalb der durch das Urheberrechtsgesetz festgelegten Grenzen ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. In der unaufgeforderten Zusendung von Beiträgen und Informationen an den Verlag liegt das jederzeit widerrufliche Einverständnis, die zugesandten Beiträge bzw. Informationen in Datenbanken einzustellen, die vom Verlag geführt werden. Für die uns zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen Vorlagen wird das Copyright beim Auftraggeber vorausgesetzt.

**Attraktive Baugebiete,  
günstige Konditionen**

# AM TOR ZUR ELBTALAU

**WOHNEN** AM TOR ZUR ELBTALAU  
**SEB** bietet voll erschlossene  
**UNSERE BAUGEBIETE**



- » Reihensee und vieles mehr
- » Gute Verkehrsanbindung nach Lüneburg + Hamburg
- » Kindergartenplätze
- » Einkaufsmöglichkeit
- » alle Schulformen

## Hoher Freizeitwert

- » Schiffshebewerk und Kletterwald in Scharnebeck
- » Windmühle und Jachthafen in Artlenburg
- » Golfplatz in Lüdersburg
- » Reiten in Brietlingen und Lüdersburg



**BOLTERSEN, Dahlwegsfeld Süd:**  
 2 Grundstücke, 623 + 712 m<sup>2</sup>



**ARTLENBURG: Mühlenweg**  
 16 Grundstücke, 620 - 1.440 m<sup>2</sup>

**HITBERGEN, Im Kamp:**  
 3 Grundstücke für EFH

**JÜRGENSTORE, Im Buschbaum:**  
 3 Grundstücke, 811 - 915 m<sup>2</sup>



**ECHEM, Am Osterwinkel:**  
 22 Grundstücke, 650 - 1.100 m<sup>2</sup>

## 28 Bauplätze in Echem



## Unser Angebot: 30 Bauplätze in Artlenburg



Ihr Ansprechpartner:  
 Herr Horst-Günter Adam

Marktplatz 1 · 21379 Scharnebeck  
 Tel. 04136 907-52 · Fax 907-35  
 seb@scharnebeck.de  
 www.seb-baugrund.de

